

**Philosophische Fakultät I
- Philosophie und Kunst –
der Universität Regensburg**



**Lehrbericht für das Jahr 2007
(WS 2006/07 und SS 2007)**

Inhalt

I.	Statistische Angaben	S. 2
II.	Evaluation ausgewählter Kurse	S. 17
III.	Die Situation der Bibliothek an der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg	S. 83

I. Statistik

1. Studierende / Studienanfänger im ersten Hochschul- und Fachsemester / Ausländische Studierende an der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg

Wintersemester 2006/2007

Tabelle 1: Gesamtzahl der Studierenden an der Philosophischen Fakultät I

Studentenbestand gesamt	weibl.	männl.
571	362	209
Davon beurlaubt		
15	14	1

Tabelle 2: Nach Fächern/Studiengängen

Musik			RST 1
LA GS Erweiterung		1	1
Lehramt Hauptschule		1	1
Lehramt Realschule		11	11
Lehramt Gymnasium		4	4
Evangelische Theologie			
Magister	Hauptfach	18	14
..Davon beurlaubt			
	Nebenfach	1	1
Davon beurlaubt			
Lehramt Grundschule	Hauptfach	24	20
Davon beurlaubt			
Lehramt Grundschule Erweiterung	Hauptfach		
Lehramt Hauptschule	Hauptfach	14	11
Lehramt Hauptschule Erweiterung	Hauptfach	2	
Lehramt Realschule	Hauptfach	45	37
Promotion mit Abschlußprüfung	Hauptfach	7	
Davon beurlaubt			
Bachelor of Arts	Hauptfach	4	4
	Nebenfach	3	3
Keine Abschlußprüfung		1	
Klassische Archäologie			
Magister	Hauptfach	63	49
Davon beurlaubt			
	Nebenfach	53	42
Davon beurlaubt			
Bachelor	Hauptfach	9	9
	Nebenfach	3	3
Keine Abschlußprüfung		1	
Kunsterziehung			
Magister	Hauptfach	41	33
Davon beurlaubt		5	4
	Nebenfach		
Davon beurlaubt			
Lehramt Grundschule	Hauptfach	16	5
Davon beurlaubt			
Lehramt Hauptschule	Hauptfach	2	3
Lehramt Realschule	Hauptfach	52	53
Davon beurlaubt		1	

¹ Studienfälle in Regelstudienzeit

Keine Abschlussprüfung	Hauptfach		
Bachelor	Hauptfach	1	
	Nebenfach		
Keine Abschlussprüfung	Hauptfach	1	
Kunstgeschichte			
Magister	Hauptfach	175	148
Davon beurlaubt		11	8
	Nebenfach	71	52
Davon beurlaubt		5	5
Promotion mit Abschlussprüfung	Hauptfach	11	
Bachelor	Hauptfach	45	44
	Nebenfach	16	16
Keine Abschlussprüfung		1	
Musik			
Magister	Nebenfach	1	1
Davon beurlaubt		1	1
Lehramt Grundschule		12	10
Davon beurlaubt		1	
Lehramt Hauptschule		4	1
Davon beurlaubt			
Lehramt Realschule		80	65
Davon beurlaubt		3	3
Lehramt Gymnasium		76	76
Musikwissenschaft			
Magister	Hauptfach	58	53
Davon beurlaubt		3	3
	Nebenfach	13	12
Davon beurlaubt		1	1
Promotion mit Abschlussprüfung	Hauptfach	5	
Davon beurlaubt			
Bachelor	Hauptfach	38	38
	Nebenfach	5	5
Keine Abschlussprüfung	Hauptfach	3	
	Nebenfach	1	
Philosophie			
Magister	Hauptfach	145	124
Davon beurlaubt		4	4
	Nebenfach	87	74
Davon beurlaubt		3	3
Lehramt Gymnasium	Hauptfach	8	5
Davon beurlaubt			
Lehramt Gymnasium Erweiterung		5	3
Promotion mit Abschlussprüfung		6	
Bachelor	Hauptfach	68	67
	Nebenfach	38	36
Keine Abschlussprüfung	Hauptfach	1	
	Nebenfach	1	
Philosophie/ Ethik			
Lehramt Gymnasium		36	37
Davon beurlaubt		1	1
Lehramt Gymnasium Erweiterung		4	4
Religionswissenschaft			
Magister	Hauptfach		
	Nebenfach	1	
Davon beurlaubt			
Promotion mit Abschlussprüfung	Hauptfach		
Allg. Wissenschaftsgeschichte			
Magister	Hauptfach	14	11

Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	15	12
Davon beurlaubt			
Promotion mit Abschlußprüfung	Hauptfach	2	
Master of Arts		1	1
Bachelor		5	5
Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	18	18

Gesamt: 1447 in RST-Zeit: 1197

Tabelle 3: Studienanfänger

Studienanfänger					
Gesamt	- davon -		Gesamt	- davon -	
	weibl.	männl.	1. HSEM ³	weibl.	männl.
1. FS ²					
136	85	51	81	54	27
Davon beurlaubt					
1	1				

Tabelle 4: Ausländische Studenten

Ausländische Studenten/ Studentenbestand	weibl.	männl.
84	54	30
Davon beurlaubt		
3	3	

Tabelle 5: Ausländische Studienanfänger

Ausländische Studenten / Studienanfänger					
Gesamt	- davon -		Gesamt	- davon -	
	weibl.	männl.	1. HSEM	weibl.	männl.
1. FS					
20	14	6	6	5	1
Davon beurlaubt					
1	1				

² FS = Fachsemester.

³ HSEM = Hochschulsemester.

Sommersemester 2007

Tabelle 6: Gesamtzahl der Studierenden an der Philosophischen Fakultät I

Studentenbestand gesamt	weibl.	männl.
517	333	184
Davon beurlaubt		
29	21	8

Tabelle 7: Nach Fächern/Studiengängen

Allg. Wissenschaftsgeschichte			RST 4
Magister	Hauptfach	10	9
Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	12	10
Davon beurlaubt			
Promotion mit Abschlußprüfung	Hauptfach	2	
Ethik			
Lehramt Realschule		91	9
Lehramt Gymnasium		3	3
Evangelische Theologie			
Magister	Hauptfach	17	11
..Davon beurlaubt			
	Nebenfach	1	1
Davon beurlaubt			
Lehramt Grundschule	Hauptfach	21	18
Davon beurlaubt		3	3
Lehramt Grundschule Erweiterung		1	1
Lehramt Hauptschule		2	
Lehramt Hauptschule Erweiterung		31	22
Lehramt Realschule		44	31
Promotion		7	
Davon beurlaubt			
Bakkalaureus Artium	Hauptfach	4	4
	Nebenfach	1	1
Keine Abschlüsse	Hauptfach	1	
Klassische Archäologie			
Magister	Hauptfach	53	40
Davon beurlaubt			
	Nebenfach	45	35
Davon beurlaubt		1	
Bachelor	Hauptfach	7	7
	Nebenfach	2	2
Kunsterziehung			
Magister	Hauptfach	37	25
Davon beurlaubt		5	4
Lehramt Grundschule	Hauptfach	15	2
Davon beurlaubt			
Lehramt Hauptschule	Hauptfach	2	
Lehramt Realschule	Hauptfach	52	30
Bakkalaureus Artium	Hauptfach	2	2
Kunstgeschichte			
Magister	Hauptfach	153	123
Davon beurlaubt		12	10

⁴ Studienfälle in Regelstudienzeit

	Nebenfach	65	45
Davon beurlaubt		6	5
Promotion	Hauptfach	14	
Bachelor	Hauptfach	46	44
Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	14	14
Davon beurlaubt		1	1
Musik			
Magister	Nebenfach	1	1
Davon beurlaubt		1	1
Lehramt Grundschule		12	5
Davon beurlaubt		1	
Lehramt Hauptschule		3	1
Davon beurlaubt			
Lehramt Realschule		75	43
Davon beurlaubt		1	1
Lehramt Gymnasium		64	64
Musikwissenschaft			
Magister	Hauptfach	51	46
Davon beurlaubt		5	5
	Nebenfach	12	9
Davon beurlaubt		3	3
Promotion		3	
Bachelor	Hauptfach	37	36
Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	4	3
Keine Abschlußprüfung	Hauptfach	3	
Philosophie			
Magister	Hauptfach	119	97
Davon beurlaubt		10	10
	Nebenfach	70	51
Davon beurlaubt		7	6
Lehramt Gymnasium		8	4
Lehramt Gymnasium Erweiterung		1	1
Promotion		7	
Davon beurlaubt		1	
Bachelor	Hauptfach	68	67
Davon beurlaubt		2	2
	Nebenfach	41	40
Davon beurlaubt		1	1
Keine Abschlußprüfung	Hauptfach	2	
	Nebenfach	1	
Philosophie/ Ethik			
Lehramt Gymnasium		33	32
Davon beurlaubt		1	1
Lehramt Gymnasium Erweiterung		2	2
Wissenschaftsgeschichte			
Master of Arts		1	1
Bakkalaureus Artium	Hauptfach	3	3
Davon beurlaubt		1	1
	Nebenfach	29	29
Davon beurlaubt		1	1

Gesamt: 1305 in RST-Zeit: 1012

Tabelle 8: Studienanfänger

Studienanfänger			
Gesamt	- davon -	Gesamt	- davon -

1. FS	weibl.	männl.	1. HSEM	weibl.	männl.
50	27	23	10	5	5
Zusätzlich beurlaubt					
4	4				

Tabelle 9: Ausländische Studenten

Ausländische Studenten / Studentenbestand	weibl.	männl.
75	47	28
Davon beurlaubt		
8	6	<u>2</u>

Tabelle 10: Ausländische Studienanfänger

Ausländische Studenten / Studienanfänger					
Gesamt	- davon -		gesamt	- davon -	
1. FS	weibl.	männl.	1. HSEM	weibl.	männl.
11	8	3	3	2	1
Davon beurlaubt					
3	3				

2. Allgemeine Entwicklung der Studentenzahlen an der Universität Regensburg seit 1967

Tabelle 11: Allgemeine Entwicklung des Studentenzahlen an der Universität Regensburg seit 1967

WS 1967/68	661	SS 1982	10.89	SS 1993	15.70
			5		8
SS 1968	946	WS 1982/83	12.20	WS 1993/94	16.89
			5		9
WS 1968/69	1.534	SS 1983	11.57	SS 1994	16.10
			4		3
SS 1969	1.793	WS 1983/84	12.14	WS 1994/95	16.66
			4		5
WS 1969/70	2.450	SS 1984	11.40	SS 1995	16.00
			7		0
SS 1970	2.551	WS 1984/85	11.90	WS 1995/96	16.82
			5		7
WS 1970/71	3.636	SS 1985	11.22	SS 1996	15.96
			9		8
SS 1971	3.603	WS 1985/86	11.41	WS 1996/97	16.68
			3		2
WS 1971/72	4.45	SS 1986	10.91	SS 1997	15.85

2	1		6		3
SS 1972	4.41	WS 1986/8	11.63	WS 1997/98	16.38
	2	7	4		8
WS 1972/7	6.99	SS 1987	10.96	SS 1998	15.36
3	4		2		3
SS 1973	6.79	WS 1987/8	12.11	WS 1998/99	15.91
	5	8	2		3
WS 1973/7	8.36	SS 1988	11.41	SS 1999	14.08
4	5		4		7
SS 1974	8.15	WS 1988/8	13.05	WS 1999/20	14.77
	6	9	2	00	5
WS 1974/7	9.38	SS 1989	12.31	SS 2000	14.05
5	8		3		7
SS 1975	8.90	WS 1986/8	11.63	WS 2000/20	14.90
	6	7	4	01	9
WS 1975/7	9.72	SS 1987	10.96	SS 2001	14.17
6	6		2		2
SS 1976	8.93	WS 1987/8	12.11	WS 2002/20	15.38
	5	8	2	02	5
WS 1976/7	9.61	SS 1988	11.41	SS 2002	14.70
7	7		4		7
SS 1977	8.78	WS 1988/8	13.05	WS 2002/20	16.17
	3	9	2	03	0
WS 1977/7	9.04	SS 1989	12.31	SS 2003	15.53
8	8		3		2
SS 1978	8.37	WS 1989/9	13.64	WS 2003/04	1768
	0	0	7		6
SS 1979	8.60	SS 1990	13.06	SS 2004	1695
	5		9		6
WS 1979/8	9.84	WS 1990/9	15.25	WS 2004/05	1761
0	1	1	2		4
SS 1980	9.18	SS 1991	14.13	SS 2005	1676
	6		6		3
WS 1980/8	10.6	WS 1991/9	15.70	WS 2005/06	1737
1	19	2	4		1
SS 1981	9.88	SS 1992	15.09	SS 2006	1700
	5		1		1
WS 1981/8	11.4	WS 1992/9	16.40	WS 2006/07	18.03
2	18	3	7		6
				SS 2007	16.19
					4

3. Absolventen

Die Zahl der Absolventen ist den Tabellen zur mittleren Studienzeit im Abschnitt „Durchschnittliche Studiendauer“ zu entnehmen.

Die Zahl der Promotionen an der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg kann statistisch über mehrere Semester zurückverfolgt werden. In der

nachfolgenden Tabelle werden die Promotionen von Februar 2006 bis Oktober 2007 berücksichtigt:

Tabelle 12: Promotionen an der Philosophischen Fakultät I

Promotionsdaten der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg	
Studienfach	Zahl der Promotionen
Allgemeine Wissenschaftsgeschichte	3
Evangelische Theologie	5
Kunstgeschichte	4
Musikwissenschaft	1
Philosophie	4
Religionswissenschaft	1

4. Bestehens- bzw. Nichtbestehensquote

Da es sich bei der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg um einen eher heterogenen Fachbereich handelt, sind genaue Angaben zu diesem Punkt nur schwer zu machen. Tatsache ist, daß sich die Prüfungen auf mehrere Teilfächer erstrecken, Prüfungen in Teilfächern aber nicht zu einem bestimmten Termin abgelegt werden müssen, womit sich die Prüfung über mehrere Semester erstrecken kann. Auch besteht die Möglichkeit, zunächst die Magisterwürde im Hauptfach zu erlangen und erst hiernach in den weiteren Nebenfächern bzw. im zweiten Hauptfach. So ist es unmöglich festzustellen, wann alle Prüfungsbereiche, in denen ein einzelner Studierender abschließen möchte, beendet sind. Ebenfalls unsicher gestalten sich Angaben zur Bestehensquote: Da die Prüfungen mehrfach abgelegt werden dürfen und der Prüfling erst nach dem dritten Mal des Nichtbestehens als "durchgefallen" gilt, hätten sich die Forschungen nach Absolventenzahlen über mehrere bereits vergangene Semester zu erstrecken.

5. Mittlere Studiendauer

Anhand von Statistiken wurden für die unten angeführten Studiengänge der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg Tabellen erstellt. Bei den jeweiligen Abschlüssen wurde berücksichtigt, ob es sich bei dem Absolventen um einen Studierenden im Haupt- oder Nebenfach handelte. Soweit vorhanden, wurden die Daten des Sommersemesters 2005 und des Wintersemesters 2005/2006 herangezogen und miteinander verglichen (Studiengang, Mittel).

Tabelle 13: Durchschnittliche Studiendauer: Allgemeine Wissenschaftsgeschichte, Magister

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Allgemeine Wissenschaftsgeschichte	Magister	Hauptfach	SS 2006	12,0	2
			WS 2006/07	13,0	1
		Studiengang, Mittel:		12,1	
		Studiengang, Summe:			3
		Nebenfach	SS 2006	k.A.	
			WS 2006/2007	9,5.	2
		Studiengang, Mittel:		9,5	
		Studiengang, Summe:			2

Tabelle 14: Durchschnittliche Studiendauer: Evangelische Theologie, Magister

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Evangelische Theologie	Magister	Hauptfach	SS 2006 WS 06/07	k.A.	
		Studiengang, Mittel:			
		Studiengang, Summe:			

Tabelle 15: Durchschnittliche Studiendauer: Evangelische Theologie, Lehramt Grundschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Evangelische Theologie	Lehramt Grundschule	Hauptfach	SS 2006	8,0	3
			WS 2006/2007	10,3	3
		Studiengang, Mittel:		9,2	

		Studiengang, Summe:		6
--	--	---------------------	--	---

Tabelle 16: Durchschnittliche Studiendauer: Evangelische Theologie, Lehramt Hauptschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Evangelische Theologie	Lehramt Grundschule	Hauptfach	SS 2006	8,5	2
			WS 2006/2007	k.A.	
		Studiengang, Mittel:		8,5	
		Studiengang, Summe:			2

Tabelle 17: Durchschnittliche Studiendauer: Evangelische Theologie, Lehramt Realschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Evangelische Theologie	Lehramt Hauptschule	Hauptfach	SS 2006	11,7	3
			WS 2006/2007	10,0	2
		Studiengang, Mittel:		11,3	
		Studiengang, Summe:			5

Tabelle 18: Durchschnittliche Studiendauer: Klassische Archäologie, Magister

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Klassische Archäologie	Magister	Hauptfach	SS 2006	14,0	1
			WS 2006/2007	13,5.	2
		Studiengang, Mittel:		13,7	
		Studiengang, Summe:			3

		Nebenfach	SS 2006	8,8	4
			WS 2006/2007	9,0	2
		Studiengang, Mittel:		8,8	
		Studiengang, Summe:			6

Tabelle 19: Durchschnittliche Studiendauer: Kunsterziehung, Magister

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Kunst- erziehung	Magister	Hauptfach	SS 2006	10,5	2
			WS 2006/2007	k.A.	
		Studiengang, Mittel:		10,5	
		Studiengang, Summe:			2

Tabelle 20: Durchschnittliche Studiendauer: Kunsterziehung, Lehramt Grundschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Kunsterzieh- ung	Lehramt Grundschule	Hauptfach	SS 2006	k.A.	
			WS 2006/2007	8,5	2
		Studiengang, Mittel:		8,5	
		Studiengang, Summe:			3

Tabelle 21: Durchschnittliche Studiendauer: Kunsterziehung, Lehramt Hauptschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Kunsterzieh- ung	Lehramt	Hauptfach	SS 2006	k. A.	k. A.
			WS 2006/2007	k. A.	k. A.
		Studiengang, Mittel:		k. A.	

		Studiengang, Summe:		k. A.

Tabelle 22: Durchschnittliche Studiendauer: Kunsterziehung, Lehramt Realschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Kunsterziehung	Lehramt Realschule	Hauptfach	SS 2006	k.A.	
			WS 2006/2007	10,8	4
		Studiengang, Mittel:		10,8	
		Studiengang, Summe:			4

Tabelle 23: Durchschnittliche Studiendauer: Kunstgeschichte, Magister

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Kunstgeschichte	Magister	Hauptfach	SS 2006	15,0	3
			WS 2006/2007	11,0	3
		Studiengang, Mittel:		13,0	
		Studiengang, Summe:			6
Kunstgeschichte	Magister	Nebenfach	SS 2006	8,0	1
			WS 2006/2007	11,7	3
		Studiengang Mittel:		10,8	
		Studiengang Summe:			4

Tabelle 24: Durchschnittliche Studiendauer: Musik, Lehramt Grundschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschlußsemester	Fachsemester	Anzahl Abschlüsse
Musik	Lehramt	Hauptfach	SS 2006	9,0	2

	Grundschule				
			WS 2006/2007	8,0	1
		Studiengang, Mittel:		8,7	
		Studiengang, Summe:			3

Tabelle 25: Durchschnittliche Studiendauer: Musik, Lehramt Hauptschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Musik	Lehramt Hauptschule	Hauptfach	SS 2006	k.A.	k.A.
			WS 2006/2007	k.A.	k.A.
		Studiengang, Mittel:		k.A.	
		Studiengang, Summe:			

Tabelle 26: Durchschnittliche Studiendauer: Musik, Lehramt Realschule

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Musik	Lehramt Realschule	Hauptfach	SS 2006	8,2	5
			WS 2006/2007	9,0	2
		Studiengang, Mittel:		8,40	
		Studiengang, Summe:			7

Tabelle 27: Durchschnittliche Studiendauer: Musik Lehramt Gymnasium

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Musik	Lehramt Gymnasium	Hauptfach	SS 2006	k.A.	k.A.
			WS 2006/2007	8,8	8
		Studiengang, Mittel:		8,8	

		Studiengang, Summe:		8

Tabelle 28: Durchschnittliche Studiendauer: Musikwissenschaften

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Musikwissen- schaft	Magister	Hauptfach	SS 2006	12,0	2
			WS 2006/2007	9,0	1
		Studiengang, Mittel:		11,0	
		Studiengang, Summe:			3
		Nebenfach	SS 2006	k.A.	
			WS 2006/2007	k.A.	
		Studiengang, Mittel:			
		Studiengang, Summe:			

Tabelle 29: Durchschnittliche Studiendauer: Philosophie

Studienfach	Hauptprüfung	Haupt-, Nebenfach	Abschluß- semester	Fach- semest er	Anzahl Abschlüss e
Philosophie	Magister	Hauptfach	SS 2006	12,7	3
			WS 2006/2007	13,0	5
		Studiengang, Mittel:		12,9	
		Studiengang, Summe:			8
		Nebenfach	SS 2006	9,3	3
			WS 2006/2007	k.A.	
		Studiengang, Mittel:		9,3	3
		Studiengang, Summe:			6

6. Zahl der Studierenden in der Regelstudienzeit

Siehe I.1, Tabelle 2 (WS 2006/2007), Tabelle 7 (SS 2007).

7. Schwundquote

Im Wintersemester 2006/07 waren an der Fakultät 571 Studierende eingeschrieben. Im Vergleich dazu sank im Sommersemester 2007 die Zahl auf 527. Da zu den Absolventenzahl keine genaue Angaben möglich sind, kann auch für diese Differenz kein exakter Grund benannt werden. Allerdings ist die Zahl der Studienanfänger im Wintersemester traditionell höher als im Sommersemester, da viele Abiturienten ihr Studium zum nächstmöglichen Termin aufnehmen. Auch scheinen im Wintersemester mehr Prüfungen als im Sommersemester abgelegt zu werden.

8. Lehrangebote im Verhältnis zu den Prüfungs- und Studienordnungen

Siehe hierzu das Kapitel „Studienbedingungen/ Lehrveranstaltungen der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg im Sommersemester 2007“.

9. Studienbedingungen

An allen Lehrstühlen der Philosophischen Fakultät I bestand im Berichtszeitraum ein reichhaltiges Angebot an Lehrveranstaltungen, so daß die zur Prüfung benötigten Scheine in der vorgegebenen Zeit erworben werden konnten.

Für alle Studierenden der Philosophischen Fakultät I gelten im Prinzip ähnliche Voraussetzungen, um zur Zwischenprüfung und/oder Abschlußprüfung zugelassen zu werden. Das Lehrangebot sättigt dabei die Anzahl der zu erwerbenden Scheine. Zur Erlangung des Magistergrades im Hauptfach sind in der Regel zu belegen

a) bis zur Zwischenprüfung: 1 Einführungskurs, 4 Proseminare, Vorlesungen nach Wahl (die auch als Prüfungsstoff gewählt werden können)

b) bis zur Magisterprüfung: 3 Hauptseminare, Vorlesungen nach Wahl

Zur Erlangung der Magisterwürde im zweiten Hauptfach resp. in den beiden Nebenfächern gilt eine proportional reduzierte Anzahl an Scheinen. Die Anzahl der zu erwerbenden Scheine im zweiten Hauptfach entspricht hierbei der Anzahl der Scheine, die in beiden Nebenfächern zusammengenommen erlangt werden müssen. In der Regel wird die Zwischenprüfung nach dem dritten bis fünften Semester abgelegt; die Magisterprüfung folgt dagegen zumeist erst nach dem zehnten bis dreizehnten Semester, womit die Regelstudienzeit von neun Semestern um ein bis

vier Semester überschritten wird. Die Ursachen für diese in den geisteswissenschaftlichen Fächern allgemein verbreitete Erscheinung sind bekannt und brauchen hier nicht weiter diskutiert zu werden.

II. Evaluationsergebnisse der einzelnen Kurse

Im WS 2006/07 wurden acht Kurse der Fächer Allgemeine Wissenschaftsgeschichte (1), Evangelische Theologie (1), Klassische Archäologie (1), Kunsterziehung (1), Kunstgeschichte (1), Musikpädagogik (1), Musikwissenschaften (1) und Philosophie (1) evaluiert. Die Qualität der acht Kurse wurde mit einem Durchschnitt von **1,73** bewertet.

Im SS 2007 wurden neun Kurse der Fächer Allgemeine Wissenschaftsgeschichte (1), Evangelische Theologie (1), Kunsterziehung (2), Klassische Archäologie (1), Kunstgeschichte (1), Musikpädagogik (1), Musikwissenschaften (1) und Philosophie (1) evaluiert. Die Qualität der neun Kurse wurde mit einem Durchschnitt von **1,76** bewertet.

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 1, WS 06/07

Es haben 5 von 20 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	2	4.00	 0 0 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14
bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?				
P2	Geschlecht	3	-	 - m f

2 2 1

- m f

Pstatus	Angehörigkeit	4	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

1 4 0 0 0 0

1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	4	-	
----------	-------------	---	---	--

Studium-
Richtung/Fakultät

1 0 0 0 0 0 0 0 2 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	5	1.40	 ++ + - --
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 3 2 0 0 0 ++ + - --
B02 didaktische Mittel	5	2.20	 ++ + - --
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			0 1 2 2 0 0 ++ + - --
B03 Ziel definiert	5	2.60	 ++ + - --
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 1 1 2 1 0 ++ + - --
B04 Gliederung	5	3.00	 ++ + - --
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 0 2 1 2 0 ++ + - --
B05 Niveau	5	1.60	

	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 2 3 0 0 0 ++ + - --
B06	Studium	5	2.20	
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 0 4 1 0 0 ++ + - --
B07	gut vorbereitet	5	2.20	
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 2 1 1 1 0 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	5	2.40	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 2 1 0 2 0 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	5	1.40	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 3 2 0 0 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	5	1.60	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 2 3 0 0 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	5	2.40	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 1 2 1 1 0 ++ + - --
B12	Beispiele	5	1.60	

Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.

0 4 0 0 1 0
++ + - --

B13	Zusammenfassungen	5	3.40	
-----	-------------------	---	------	--

Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.

0 0 1 2 1 1
++ + - --

B14	zeitlicher Rahmen	4	3.50	
-----	-------------------	---	------	--

Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.

1 0 1 1 1 1
++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	5	1.20	
-----	----------------	---	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 4 1 0 0 0
++ + - --

B16	Dozent zugänglich	5	1.00	
-----	-------------------	---	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

0 5 0 0 0 0
++ + - --

B17	Atmosphäre	5	1.00	
-----	------------	---	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 5 0 0 0 0
++ + - --

B18	Gesamturteil	5	1.60	
-----	--------------	---	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 2 3 0 0 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 2, WS 06/07

Es haben 17 von 31 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1 Semester	15	1.47	 bei Studenten: in welchem Semester sind Sie? 0 13 1 0 0 0 0 1 0 0 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14
P2 Geschlecht	15	-	 - m f 2 4 11 - m f
Pstatus Angehörigkeit	15	-	 Sie sind: 2 15 0 0 0 0 1 2 3 4 5
Pstudium Studienfach	13	-	 Studium- Richtung/Fakultät 4 10 0 0 0 1 0 0 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 1 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	17	2.53	 ++ + - --

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 3 5 7 1 1
++ + - --

B02	didaktische Mittel	16	2.06	
-----	--------------------	----	------	--

Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.

1 4 8 3 1 0
++ + - --

B03	Ziel definiert	17	1.12	
-----	----------------	----	------	--

Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.

0 15 2 0 0 0
++ + - --

B04	Gliederung	17	1.12	
-----	------------	----	------	--

Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.

0 15 2 0 0 0
++ + - --

B05	Niveau	17	1.47	
-----	--------	----	------	--

Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.

0 10 6 1 0 0
++ + - --

B06	Studium	17	1.24	
-----	---------	----	------	--

Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.

0 13 4 0 0 0
++ + - --

B07	gut vorbereitet	17	1.18	
-----	-----------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.

0 14 3 0 0 0
++ + - --

B08	Stoff übersichtlich	17	1.24	
-----	---------------------	----	------	--

	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.		0 13 4 0 0 0	++ + - --
B09	fachlich kompetent	17	1.18	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.		0 14 3 0 0 0	++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	17	1.29	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.		0 12 5 0 0 0	++ + - --
B11	Stoff verstanden	17	2.06	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.		0 5 6 6 0 0	++ + - --
B12	Beispiele	16	1.81	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.		1 7 5 4 0 0	++ + - --
B13	Zusammenfassungen	17	1.65	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.		0 9 5 3 0 0	++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	17	1.41	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.		0 10 7 0 0 0	++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	17	2.65	

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 5 2 5 4 1
++ + - -

B16	Dozent zugänglich	16	1.38	
-----	-------------------	----	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

1 11 4 1 0 0
++ + - -

B17	Atmosphäre	17	2.24	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 3 9 3 2 0
++ + - -

B18	Gesamturteil	17	1.41	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 10 7 0 0 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 3, WS 06/07

Es haben 2 von 8 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
P1	Semester	2	3.00	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 0 0 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	2	-	
----	------------	---	---	--

0 2 0

- m f

Pstatus	Angehörigkeit	2	-	
---------	---------------	---	---	--

0 2 0 0 0 0

1 2 3 4 5

Sie sind:

Pstudium	Studienfach	1	-	
----------	-------------	---	---	--

Studium-
Richtung/Fakultät

1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	2	1.50	

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 1 1 0 0 0

++ + - -

B02 didaktische Mittel	2	2.00	
------------------------	---	------	--

Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.

0 0 2 0 0 0

++ + - -

B03 Ziel definiert	2	2.00	
--------------------	---	------	--

Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.

0 0 2 0 0 0

++ + - -

B04	Gliederung	2	1.50	
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.				0 1 1 0 0 0 ++ + - --
B05	Niveau	2	1.50	
Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.				0 1 1 0 0 0 ++ + - --
B06	Studium	2	2.50	
Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.				0 0 1 1 0 0 ++ + - --
B07	gut vorbereitet	2	1.00	
Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.				0 2 0 0 0 0 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	2	2.00	
Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.				0 1 0 1 0 0 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	2	1.50	
Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.				0 1 1 0 0 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	2	3.00	
Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.				0 0 1 0 1 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	2	3.00	

	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 0 1 0 1 0 ++ + - --
B12	Beispiele	2	1.50	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 1 1 0 0 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	2	3.00	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 0 1 0 1 0 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	2	2.50	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			0 0 1 1 0 0 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	2	1.00	
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.			0 2 0 0 0 0 ++ + - --
B16	Dozent zugänglich	2	1.00	
	Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.			0 2 0 0 0 0 ++ + - --
B17	Atmosphäre	2	1.00	
	Die Atmosphäre im Kurs war gut.			0 2 0 0 0 0 ++ + - --

B18	Gesamturteil	2	1.50	
-----	--------------	---	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 1 1 0 0 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 4, WS 06/07

Es haben 8 von 30 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
P1	Semester	7	3.86	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 3 0 0 1 0 1 2 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	8	-	
----	------------	---	---	--

0 3 5
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	5	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

3 5 0 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	8	-	
----------	-------------	---	---	--

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	8	1.88	
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 2 5 1 0 0 ++ + - --
B02 didaktische Mittel	7	2.00	
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			1 3 1 3 0 0 ++ + - --
B03 Ziel definiert	8	2.38	
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 2 3 1 2 0 ++ + - --
B04 Gliederung	8	2.63	
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 2 1 3 2 0 ++ + - --
B05 Niveau	8	2.50	
Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 2 1 4 1 0 ++ + - --
B06 Studium	8	2.13	
Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 3 3 1 0 1 ++ + - --
B07 gut vorbereitet	8	1.88	

	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 5 1 1 0 1 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	8	2.88	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 1 3 2 0 2 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	8	1.88	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 5 1 1 0 1 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	4	3.50	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			4 0 0 2 2 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	4	4.00	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			4 0 0 1 2 1 ++ + - --
B12	Beispiele	8	1.75	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 5 1 1 1 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	8	3.25	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 0 2 4 0 2 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	7	2.29	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des			1 2 3 1 0 1

zeitlichen Rahmens behandelt.

++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	8	1.00	
-----	----------------	---	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 8 0 0 0 0

++ + - --

B16	Dozent zugänglich	6	1.83	
-----	-------------------	---	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

2 3 2 0 1 0

++ + - --

B17	Atmosphäre	7	1.86	
-----	------------	---	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

1 3 2 2 0 0

++ + - --

B18	Gesamturteil	8	2.38	
-----	--------------	---	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 2 3 2 0 1

1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 5, WS 06/07

Es haben 10 von 20 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	8	5.75	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 1 0 3 0 0 0 2 0 0 0 2 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	10	-	
----	------------	----	---	--

0 3 7
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	9	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

1 9 0 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	10	-	
----------	-------------	----	---	--

Studium-Richtung/Fakultät

0 0 0 0 0 1 0 4 0 0 3 1 0 0 0 0 0 0 0 1
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	10	1.40	
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 6 4 0 0 0 ++ + - --
B02 didaktische Mittel	9	2.67	
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			1 1 2 5 1 0 ++ + - --
B03 Ziel definiert	10	2.20	
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 3 3 3 1 0 ++ + - --
B04 Gliederung	10	2.60	

	Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 2 3 2 3 0 ++ + - --
B05	Niveau	10	1.60	
	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 4 6 0 0 0 ++ + - --
B06	Studium	10	1.70	
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 6 1 3 0 0 ++ + - --
B07	gut vorbereitet	10	1.80	
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 5 3 1 1 0 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	10	1.80	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 3 6 1 0 0 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	10	1.70	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 4 5 1 0 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	10	1.50	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 8 1 0 0 1 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	10	1.70	

Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.

0 6 3 0 0 1
++ + - --

B12	Beispiele	9	1.78	
-----	-----------	---	------	--

Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.

1 5 3 0 0 1
++ + - --

B13	Zusammenfassungen	10	2.40	
-----	-------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.

0 4 2 1 2 1
++ + - --

B14	zeitlicher Rahmen	10	2.60	
-----	-------------------	----	------	--

Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.

0 2 2 4 2 0
++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	10	1.50	
-----	----------------	----	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 5 5 0 0 0
++ + - --

B16	Dozent zugänglich	7	1.71	
-----	-------------------	---	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

3 3 3 1 0 0
++ + - --

B17	Atmosphäre	10	2.10	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 3 5 1 0 1
++ + - --

B18	Gesamturteil	10	2.00	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 3 4 3 0 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 6, WS 06/07

Es haben 14 von 22 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	12	4.67	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 1 0 4 2 3 0 0 0 1 0 1 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	14	-	
----	------------	----	---	--

0 8 6
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	12	-	
---------	---------------	----	---	--

Sie sind:

2 11 1 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	13	-	
----------	-------------	----	---	--

Studium-
Richtung/Fakultät

1 0 0 0 0 4 0 0 0 0 1 0 1 1 0 0 0 1 0 5
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01	Bedingungen	14	1.93	

	Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 3 9 2 0 0 ++ + - -
B02	didaktische Mittel	14	1.93	
	Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			0 3 10 0 1 0 ++ + - -
B03	Ziel definiert	14	1.29	
	Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 10 4 0 0 0 ++ + - -
B04	Gliederung	14	1.21	
	Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 12 1 1 0 0 ++ + - -
B05	Niveau	14	1.93	
	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 5 5 4 0 0 ++ + - -
B06	Studium	13	1.77	
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			1 8 3 0 1 1 ++ + - -
B07	gut vorbereitet	14	1.07	
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 13 1 0 0 0 ++ + - -
B08	Stoff übersichtlich	14	1.57	

	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 8 4 2 0 0 ++ + - -
B09	fachlich kompetent	14	1.00	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 14 0 0 0 0 ++ + - -
B10	Äußerungen und Fragen	12	1.33	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			2 8 4 0 0 0 ++ + - -
B11	Stoff verstanden	12	2.67	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			2 1 5 3 3 0 ++ + - -
B12	Beispiele	13	1.77	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			1 5 6 2 0 0 ++ + - -
B13	Zusammenfassungen	14	1.71	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 6 7 0 1 0 ++ + - -
B14	zeitlicher Rahmen	14	2.29	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			0 3 7 2 1 1 ++ + - -
B15	Teilnehmerzahl	13	1.54	

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

1 7 5 1 0 0
++ + - -

B16	Dozent zugänglich	13	1.15	
-----	-------------------	----	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

1 11 2 0 0 0
++ + - -

B17	Atmosphäre	13	1.62	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

1 6 6 1 0 0
++ + - -

B18	Gesamturteil	14	1.50	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 9 3 2 0 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 7, WS 06/07

Es haben 10 von 26 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	9	5.67

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 1 0 2 0 2 0 3 0 0 0 0 0 1 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	9	-	
----	------------	---	---	--

1 0 9
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	8	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

2 8 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	9	-	
----------	-------------	---	---	--

Studium-
Richtung/Fakultät

1 0 0 0 0 0 0 2 0 3 0 1 0 0 0 0 0 0 0 3
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
B01	Bedingungen	10	1.90	

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 3 6 0 1 0
++ + - --

B02	didaktische Mittel	10	1.50	
-----	--------------------	----	------	--

Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.

0 6 3 1 0 0
++ + - --

B03	Ziel definiert	10	1.40	
-----	----------------	----	------	--

Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.

0 7 2 1 0 0
++ + - --

B04	Gliederung	10	1.50	
-----	------------	----	------	--

Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.

0 5 5 0 0 0
++ + - -

B05	Niveau	10	1.20	
-----	--------	----	------	--

Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.

0 8 2 0 0 0
++ + - -

B06	Studium	10	1.30	
-----	---------	----	------	--

Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.

0 8 1 1 0 0
++ + - -

B07	gut vorbereitet	10	1.20	
-----	-----------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.

0 8 2 0 0 0
++ + - -

B08	Stoff übersichtlich	10	1.60	
-----	---------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.

0 5 4 1 0 0
++ + - -

B09	fachlich kompetent	10	1.10	
-----	--------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.

0 9 1 0 0 0
++ + - -

B10	Äußerungen und Fragen	10	1.10	
-----	-----------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.

0 9 1 0 0 0
++ + - -

B11	Stoff verstanden	10	1.50	
-----	------------------	----	------	--

	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 6 3 1 0 0 ++ + - --
B12	Beispiele	10	1.00	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 10 0 0 0 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	10	1.70	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 5 4 0 1 0 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	10	1.60	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			0 5 4 1 0 0 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	9	1.89	
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.			1 4 3 1 1 0 ++ + - --
B16	Dozent zugänglich	9	1.22	
	Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.			1 7 2 0 0 0 ++ + - --
B17	Atmosphäre	10	1.50	
	Die Atmosphäre im Kurs war gut.			0 6 3 1 0 0 ++ + - --
B18	Gesamturteil	10	1.50	

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 5 5 0 0 0
1 2 3 4 5

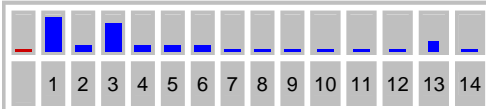
Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 8, WS 06/07

Es haben 18 von 43 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben


Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

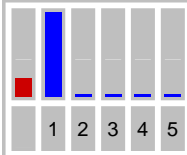
Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	15	2.53	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 6 1 5 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

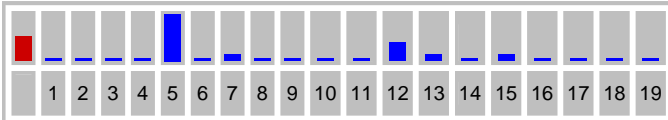
P2	Geschlecht	12	-	
----	------------	----	---	---

6 3 9
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	15	-	
---------	---------------	----	---	---

Sie sind:

3 15 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	14	-	
----------	-------------	----	---	--

Studium-
Richtung/Fakultät

4 0 0 0 0 8 0 1 0 0 0 0 3 1 0 1 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	18	2.39	 0 2 9 5 2 0 ++ + - --
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			
B02 didaktische Mittel	18	2.06	 0 3 12 2 1 0 ++ + - --
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			
B03 Ziel definiert	18	2.39	 0 3 9 2 4 0 ++ + - --
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			
B04 Gliederung	18	2.22	 0 4 7 6 1 0 ++ + - --
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			
B05 Niveau	18	2.39	 0 2 8 7 1 0 ++ + - --
Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			
B06 Studium	17	2.29	 1 3 9 2 3 0 ++ + - --
Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			
B07 gut vorbereitet	18	1.44	 0 11 6 1 0 0 ++ + - --
Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			

B08	Stoff übersichtlich	18	2.06	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 4 11 2 0 1 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	18	1.72	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 8 8 1 1 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	18	1.67	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 8 8 2 0 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	17	2.65	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			1 1 8 5 2 1 ++ + - --
B12	Beispiele	18	1.72	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 7 9 2 0 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	18	3.06	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 0 8 4 3 3 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	17	2.59	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			1 4 6 2 3 2 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	18	3.83	



Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 1 2 4 3 8
++ + - --



B16 Dozent zugänglich

15

1.73

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

3 5 9 1 0 0
++ + - --



B17 Atmosphäre

18

2.33

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 1 12 3 2 0
++ + - --



B18 Gesamturteil

18

2.28

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 2 11 4 0 1
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 1, SS 07

Es haben 2 von 6 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	1	2.00
bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?			0 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14
P2	Geschlecht	2	-
			0 2 0 - m f
Pstatus	Angehörigkeit	2	-
Sie sind:			0 2 0 0 0 1 2 3 4 5
Pstudium	Studienfach	2	-
Studium-Richtung/Fakultät			0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 2 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01	Bedingungen	2	3.00	 0 0 1 0 1 0 ++ + - --
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.				
B02	didaktische Mittel	2	2.00	 0 0 2 0 0 0 ++ + - --
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.				
B03	Ziel definiert	2	2.50	 0 0 1 1 0 0 ++ + - --
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.				
B04	Gliederung	2	2.50	 0 0 1 1 0 0 ++ + - --
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.				
B05	Niveau	2	2.50	 0 0 1 1 0 0 ++ + - --
Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.				
B06	Studium	2	2.50	 0 0 1 1 0 0 ++ + - --
Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.				
B07	gut vorbereitet	2	1.00	 0 2 0 0 0 0
Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.				

					++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	2	1.50		
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 1 1 0 0 0	++ + - --
B09	fachlich kompetent	2	1.00		
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 2 0 0 0 0	++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	2	1.50		
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 1 1 0 0 0	++ + - --
B11	Stoff verstanden	2	2.50		
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 0 1 1 0 0	++ + - --
B12	Beispiele	2	1.50		
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 1 1 0 0 0	++ + - --
B13	Zusammenfassungen	2	2.00		
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 1 0 1 0 0	++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	1	2.00		
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			1 0 1 0 0 0	++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	2	1.00	
-----	----------------	---	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 2 0 0 0
++ + - --

B16	Dozent zugänglich	2	1.00	
-----	-------------------	---	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

0 2 0 0 0
++ + - --

B17	Atmosphäre	2	1.00	
-----	------------	---	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 2 0 0 0
++ + - --

B18	Gesamturteil	2	2.00	
-----	--------------	---	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 1 0 1 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 2, SS07

Es haben 11 von 16 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	9	4.44	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 0 2 1 3 0 1 1 1 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	9	-	
----	------------	---	---	--

2 1 8
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	10	-	
---------	---------------	----	---	--

Sie sind:

1 10 0 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	11	-	
----------	-------------	----	---	--

Studium-Richtung/Fakultät

0 0 0 0 0 1 0 10 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	11	3.45	

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 0 2 4 3 2
++ + - --

B02 didaktische Mittel	11	1.73	
------------------------	----	------	--

Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.

0 4 6 1 0 0
++ + - --

B03 Ziel definiert	11	1.27	
--------------------	----	------	--

Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.

0 8 3 0 0 0

					++ + - --
B04	Gliederung	11	1.18		
	Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 9 2 0 0 0	++ + - --
B05	Niveau	11	1.18		
	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 9 2 0 0 0	++ + - --
B06	Studium	11	1.09		
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 10 1 0 0 0	++ + - --
B07	gut vorbereitet	11	1.00		
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 11 0 0 0 0	++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	11	1.09		
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 10 1 0 0 0	++ + - --
B09	fachlich kompetent	11	1.00		
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 11 0 0 0 0	++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	11	1.09		

	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 10 1 0 0 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	11	1.45	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 6 5 0 0 0 ++ + - --
B12	Beispiele	11	1.09	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 10 1 0 0 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	11	1.55	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 5 6 0 0 0 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	11	2.00	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			0 2 8 0 1 0 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	11	1.09	
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.			0 10 1 0 0 0 ++ + - --
B16	Dozent zugänglich	11	1.27	
	Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.			0 8 3 0 0 0 ++ + - --

B17	Atmosphäre	11	1.18	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 9 2 0 0 0

++ + - --

B18	Gesamturteil	11	1.00	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 11 0 0 0 0

1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 3, SS07

Es haben 10 von 24 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
P1	Semester	7	2.86	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

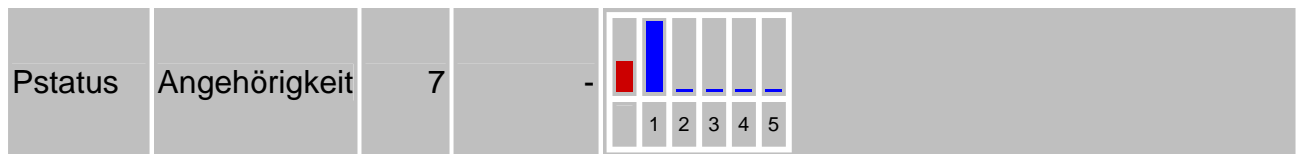
0 0 3 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

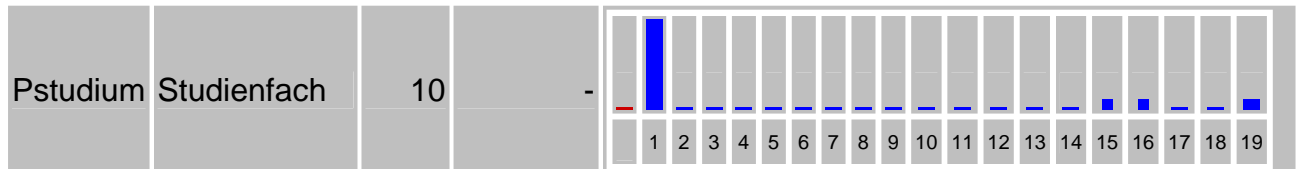
P2	Geschlecht	9	-	
----	------------	---	---	--

1 1 8

- m f



Sie sind: 3 7 0 0 0 0
1 2 3 4 5



Studium-
Richtung/Fakultät 0 9 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 1
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	10	1.70	 ++ + - --
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 6 2 1 1 0 ++ + - --
B02 didaktische Mittel	9	3.22	 ++ + - --
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			1 2 0 2 4 1 ++ + - --
B03 Ziel definiert	10	2.40	 ++ + - --
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 1 6 1 2 0 ++ + - --
B04 Gliederung	10	2.20	 ++ + - --
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 3 4 1 2 0 ++ + - --
B05 Niveau	10	2.90	 ++ + - --

	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 0 2 7 1 0 ++ + - --
B06	Studium	10	1.90	
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 3 5 2 0 0 ++ + - --
B07	gut vorbereitet	10	1.50	
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 6 3 1 0 0 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	10	2.70	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 1 4 3 1 1 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	10	1.40	
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 7 2 1 0 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	10	1.60	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			0 4 6 0 0 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	10	2.30	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			0 3 2 4 1 0 ++ + - --
B12	Beispiele	10	1.80	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und			0 4 4 2 0 0

Konkretisierungen.

++ + - --

B13	Zusammenfassungen	10	2.30	
-----	-------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.

0 2 6 0 1 1
++ + - --

B14	zeitlicher Rahmen	10	2.60	
-----	-------------------	----	------	--

Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.

0 1 5 1 3 0
++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	10	1.70	
-----	----------------	----	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 8 0 0 1 1
++ + - --

B16	Dozent zugänglich	10	2.50	
-----	-------------------	----	------	--

Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

0 3 3 1 2 1
++ + - --

B17	Atmosphäre	10	1.80	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 5 3 1 1 0
++ + - --

B18	Gesamturteil	10	2.30	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 1 6 2 1 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs4, SS07

Es haben 24 von 60 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	17	4.94	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 0 4 0 4 1 4 1 3 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	18	-	
----	------------	----	---	--

6 7 11
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	17	-	
---------	---------------	----	---	--

Sie sind:

7 17 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	17	-	
----------	-------------	----	---	--

Studium-Richtung/Fakultät

7 0 0 0 0 0 2 0 4 0 0 1 0 0 0 0 0 0 10
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01	Bedingungen	24	1.92	

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 7 13 3 1 0
++ + - --

B02	didaktische Mittel	24	1.33	
	Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			0 17 6 1 0 0 ++ + - --
B03	Ziel definiert	24	1.92	
	Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 7 13 3 1 0 ++ + - --
B04	Gliederung	24	1.54	
	Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.			0 13 9 2 0 0 ++ + - --
B05	Niveau	24	2.00	
	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.			0 10 6 6 2 0 ++ + - --
B06	Studium	24	2.04	
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 9 6 8 1 0 ++ + - --
B07	gut vorbereitet	24	1.08	
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 22 2 0 0 0 ++ + - --
B08	Stoff übersichtlich	24	1.42	
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.			0 16 7 0 1 0 ++ + - --
B09	fachlich kompetent	24	1.00	

	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.			0 24 0 0 0 0 ++ + - --
B10	Äußerungen und Fragen	23	1.52	
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.			1 12 10 1 0 0 ++ + - --
B11	Stoff verstanden	23	2.70	
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.			1 4 5 9 4 1 ++ + - --
B12	Beispiele	24	1.38	
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.			0 17 5 2 0 0 ++ + - --
B13	Zusammenfassungen	24	1.96	
	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 10 8 4 1 1 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	23	3.09	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			1 1 8 2 12 0 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	23	2.00	
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.			1 9 6 7 1 0 ++ + - --
B16	Dozent zugänglich	22	1.82	
	Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende			2 11 6 3 2 0

zugänglich.

++ + - -

B17	Atmosphäre	23	1.57	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

1 13 7 3 0 0

++ + - -

B18	Gesamturteil	24	1.46	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 13 11 0 0 0

1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 5, SS07

Es haben 6 von 8 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	4	3.50

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 0 2 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	4	-	
----	------------	---	---	--

2 3 1

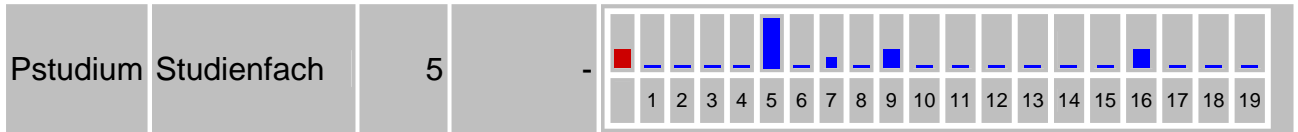
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	4	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

2 4 0 0 0 0

1 2 3 4 5



Studium-
Richtung/Fakultät

1 0 0 0 0 3 0 0 0 1 0 0 0 0 0 0 1 0 0 0

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen	6	3.00	

Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.

0 1 1 2 1 1
++ + - --

B02 didaktische Mittel	5	2.00	
------------------------	---	------	--

Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.

1 0 5 0 0 0
++ + - --

B03 Ziel definiert	6	1.83	
--------------------	---	------	--

Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.

0 2 3 1 0 0
++ + - --

B04 Gliederung	6	1.67	
----------------	---	------	--

Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.

0 3 2 1 0 0
++ + - --

B05 Niveau	6	2.33	
------------	---	------	--

Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.

0 0 4 2 0 0
++ + - --

B06	Studium	6	1.83		0 1 5 0 0 0 ++ + - --
	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.				
B07	gut vorbereitet	6	1.17		0 5 1 0 0 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.				
B08	Stoff übersichtlich	6	1.67		0 2 4 0 0 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.				
B09	fachlich kompetent	6	1.50		0 3 3 0 0 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.				
B10	Äußerungen und Fragen	6	1.50		0 3 3 0 0 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.				
B11	Stoff verstanden	6	3.33		0 0 1 2 3 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.				
B12	Beispiele	6	2.17		0 1 4 0 1 0 ++ + - --
	Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.				
B13	Zusammenfassungen	6	2.17		

	Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.			0 0 5 1 0 0 ++ + - --
B14	zeitlicher Rahmen	5	3.00	
	Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.			1 0 1 3 1 0 ++ + - --
B15	Teilnehmerzahl	6	1.00	
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.			0 6 0 0 0 0 ++ + - --
B16	Dozent zugänglich	5	1.80	
	Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.			1 2 2 1 0 0 ++ + - --
B17	Atmosphäre	6	1.33	
	Die Atmosphäre im Kurs war gut.			0 4 2 0 0 0 ++ + - --
B18	Gesamturteil	6	1.67	
	Insgesamt beurteile ich den Kurs als:			0 2 4 0 0 0 1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 6, SS07

Es haben 11 von 38 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	4	7.50	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 0 0 0 0 2 0 1 0 1 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	8	-	
----	------------	---	---	--

3 0 8
- m f

Pstatus	Angehörigkeit	7	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

4 7 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	8	-	
----------	-------------	---	---	--

Studium-Richtung/Fakultät

3 0 0 0 0 0 8 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage		Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01	Bedingungen	11	1.91	

Wie bewerten Sie die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit, Materialangebot,

0 4 5 1 1 0

Werkzeuge)?

++ + - --

B02	didaktische Mittel	11	1.82	
	Wie beurteilen Sie die didaktischen Hilfsmittel (Anschauungsobjekte, Bildmaterial, Dias, Folien, Skripten, Literaturhinweise, ...)?			0 4 6 0 1 0 ++ + - --
B03	kunstgeschichtliche Bezüge	11	2.36	
	Kunstgeschichtliche und didaktische Bezüge stehen in sinnvoller Relation zur künstlerischen Praxis.			0 2 4 4 1 0 ++ + - --
B04	Ziel definiert	11	2.18	
	Die Ziele und die Aufgabenstellung des Kurses werden klar definiert; die Hausaufgabenstellung ist angemessen.			0 2 6 2 1 0 ++ + - --
B05	Gliederung	11	2.36	
	Der Kurs ist gut strukturiert und gut gegliedert (z.B. der Aufbau vom Einfachen zum Komplexen).			0 1 7 2 0 1 ++ + - --
B06	Niveau	11	1.91	
	Das Niveau und das Tempo des Seminars sind so, daß man gut folgen kann und die eigenen Produkte innerhalb bzw. außerhalb des Seminars fertigstellen kann.			0 3 6 2 0 0 ++ + - --
B07	Studium	11	2.45	
	Die im Kurs erworbenen theoretischen Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten sowie künstlerische Technik und Werktechnik kann ich für mein Studium gebrauchen.			0 3 3 3 1 1 ++ + - --
B08	gut vorbereitet	11	2.18	
	Der / die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.			0 4 3 3 0 1

					++ + - -
B09	Stoff übersichtlich	11	2.27		0 3 4 3 0 1 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in trägt den Stoff klar vor und exploriert die bildnerischen Probleme.				
B10	fachlich kompetent	11	2.27		0 3 4 3 0 1 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in macht auf mich einen fachlich kompetenten Eindruck.				
B11	Äußerungen und Fragen	11	2.18		0 4 1 6 0 0 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in geht angemessen auf die Äußerungen und Fragen ein, sie betreut, berät, unterstützt und hilft den Studierenden.				
B12	Stoff verstanden	10	2.10		1 2 7 0 0 1 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird, die künstlerischen Techniken und Werktechniken ausgeführt werden können und die Anforderungen erfüllt werden.				
B13	Beispiele	11	1.91		0 4 4 3 0 0 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in benutzt Beispiele, Konkretisierungen und Demonstrationsobjekte. Die Anschauungsobjekte geben Zugänge zu prinzipiellen Fragen der Kunst				
B14	Zusammenfassungen	11	2.09		0 4 3 3 1 0 ++ + - -
	Der / die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen, Korrekturen, Beurteilungen.				
B15	Teilnehmerzahl	11	1.82		0 5 4 1 1 0
	Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.				

B16	Zeit für Einzelkorrektur	10	2.30	
Der Einzelkorrektur wird genügend Zeit zugezollt				1 3 3 3 0 1 ++ + - --
B17	Kursleiter zugänglich	10	3.20	
Der/die Kursleiter/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.				1 0 4 2 2 2 ++ + - --
B18	Atmosphäre	11	2.36	
Die Atmosphäre im Kurs war gut.				0 3 4 2 1 1 ++ + - --
B19	Gesamturteil	11	2.18	
Insgesamt beurteile ich den Kurs als:				0 2 5 4 0 0 1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

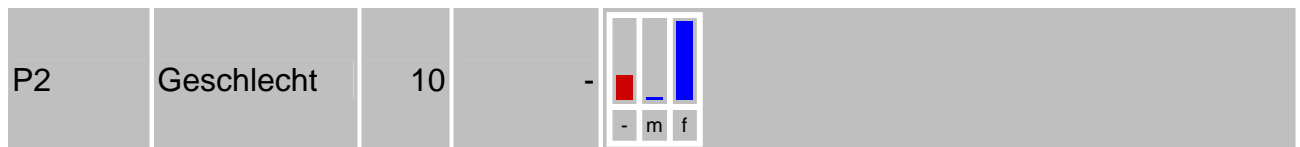
Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 7, SS07

Es haben 13 von 38 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

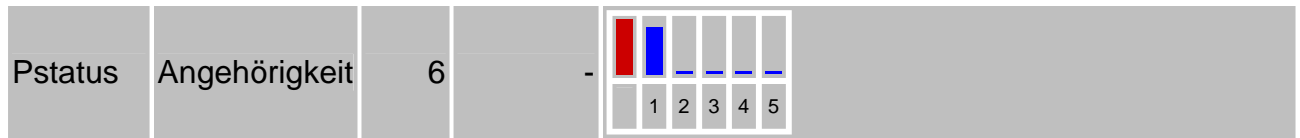
a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
P1	Semester	9	5.89
bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?			
0 1 0 0 2 1 2 0 1 1 1 0 0 0 0			
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14			



3 0 10

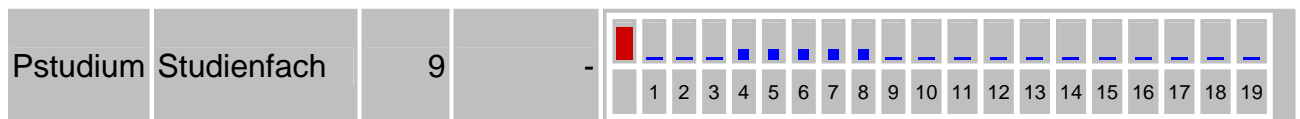
- m f



7 6 0 0 0

1 2 3 4 5

Sie sind:



4 0 0 0 0 0 0 9 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Studium-
Richtung/Fakultät

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
B01 Bedingungen Wie bewerten Sie die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit, Materialangebot, Werkzeuge)?	13	1.85	 0 5 6 1 1 0 ++ + - --
B02 didaktische Mittel Wie beurteilen Sie die didaktischen Hilfsmittel (Anschauungsobjekte, Bildmaterial, Dias, Folien, Skripten, Literaturhinweise, ...)?	13	1.85	 0 4 7 2 0 0 ++ + - --
B03 kunstgeschichtliche Bezüge Kunstgeschichtliche und didaktische Bezüge stehen in sinnvoller Relation zur künstlerischen Praxis.	13	2.15	 0 3 7 1 2 0 ++ + - --
B04 Ziel definiert	13	1.92	 0 3 7 1 2 0 ++ + - --

Die Ziele und die Aufgabenstellung des Kurses werden klar definiert; die Hausaufgabenstellung ist angemessen.

0 4 7 1 1 0
++ + - --

B05	Gliederung	13	2.15	
-----	------------	----	------	--

Der Kurs ist gut strukturiert und gut gegliedert (z.B. der Aufbau vom Einfachen zum Komplexen).

0 5 3 3 2 0
++ + - --

B06	Niveau	13	1.69	
-----	--------	----	------	--

Das Niveau und das Tempo des Seminars sind so, daß man gut folgen kann und die eigenen Produkte innerhalb bzw. außerhalb des Seminars fertigstellen kann.

0 6 5 2 0 0
++ + - --

B07	Studium	13	1.92	
-----	---------	----	------	--

Die im Kurs erworbenen theoretischen Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten sowie künstlerische Technik und Werktechnik kann ich für mein Studium gebrauchen.

0 7 1 4 1 0
++ + - --

B08	gut vorbereitet	13	2.15	
-----	-----------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.

0 6 3 1 2 1
++ + - --

B09	Stoff übersichtlich	12	2.33	
-----	---------------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in trägt den Stoff klar vor und exploriert die bildnerischen Probleme.

1 4 4 0 4 0
++ + - --

B10	fachlich kompetent	13	1.92	
-----	--------------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in macht auf mich einen fachlich kompetenten Eindruck.

0 5 4 4 0 0
++ + - --

B11	Äußerungen und Fragen	13	2.38	
-----	-----------------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in geht angemessen auf die Äußerungen und Fragen ein, sie betreut, berät,

0 5 2 3 2 1

unterstützt und hilft den Studierenden.

++ + - -

B12	Stoff verstanden	12	2.00	
-----	------------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird, die künstlerischen Techniken und Werktechniken ausgeführt werden können und die Anforderungen erfüllt werden.

1 4 6 0 2 0
++ + - -

B13	Beispiele	13	2.23	
-----	-----------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in benutzt Beispiele, Konkretisierungen und Demonstrationsobjekte. Die Anschauungsobjekte geben Zugänge zu prinzipiellen Fragen der Kunst

0 5 4 1 2 1
++ + - -

B14	Zusammenfassungen	13	2.54	
-----	-------------------	----	------	--

Der / die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen, Korrekturen, Beurteilungen.

0 3 5 1 3 1
++ + - -

B15	Teilnehmerzahl	13	2.31	
-----	----------------	----	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 4 4 2 3 0
++ + - -

B16	Zeit für Einzelkorrektur	12	2.42	
-----	--------------------------	----	------	--

Der Einzelkorrektur wird genügend Zeit zugezollt

1 3 3 4 2 0
++ + - -

B17	Kursleiter zugänglich	13	2.62	
-----	-----------------------	----	------	--

Der/die Kursleiter/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

0 5 2 2 1 3
++ + - -

B18	Atmosphäre	13	2.15	
-----	------------	----	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 4 6 1 1 1
++ + - -

B19	Gesamturteil	13	2.31	
-----	--------------	----	------	--

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 4 4 2 3 0
1 2 3 4 5

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 8, SS07

Es haben 2 von 7 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
P1	Semester	2	1.50	

bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?

0 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

P2	Geschlecht	1	-	
----	------------	---	---	--

Pstatus	Angehörigkeit	1	-	
---------	---------------	---	---	--

Sie sind:

1 1 0 0 0 0
1 2 3 4 5

Pstudium	Studienfach	2	-	
----------	-------------	---	---	--

Studium-Richtung/Fakultät

0 0 0 0 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit /
-------	-------	------------	--------------

				Einzelergebnisse	
B01	Bedingungen	2	2.00		0 1 0 1 0 0 ++ + - --
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.					
B02	didaktische Mittel	2	1.00		0 2 0 0 0 0 ++ + - --
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.					
B03	Ziel definiert	2	1.50		0 1 1 0 0 0 ++ + - --
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.					
B04	Gliederung	2	1.50		0 1 1 0 0 0 ++ + - --
Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.					
B05	Niveau	2	1.50		0 1 1 0 0 0 ++ + - --
Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.					
B06	Studium	2	2.00		0 1 0 1 0 0 ++ + - --
Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.					
B07	gut vorbereitet	2	1.00		0 2 0 0 0 0 ++ + - --
Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.					

B08	Stoff übersichtlich	2	2.00		<p>Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.</p> <p>0 0 2 0 0 0 ++ + - --</p>
B09	fachlich kompetent	2	1.50		<p>Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.</p> <p>0 1 1 0 0 0 ++ + - --</p>
B10	Äußerungen und Fragen	2	1.50		<p>Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf Äußerungen und Fragen ein.</p> <p>0 1 1 0 0 0 ++ + - --</p>
B11	Stoff verstanden	2	2.00		<p>Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.</p> <p>0 0 2 0 0 0 ++ + - --</p>
B12	Beispiele	2	1.50		<p>Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.</p> <p>0 1 1 0 0 0 ++ + - --</p>
B13	Zusammenfassungen	2	2.00		<p>Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.</p> <p>0 1 0 1 0 0 ++ + - --</p>
B14	zeitlicher Rahmen	2	1.00		<p>Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.</p> <p>0 2 0 0 0 0</p>

B15	Teilnehmerzahl	2	1.00	 ++ + - -- 0 2 0 0 0 ++ + - --
Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.				
B16	Dozent zugänglich	2	1.00	 ++ + - -- 0 2 0 0 0 ++ + - --
Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.				
B17	Atmosphäre	2	2.00	 ++ + - -- 0 0 2 0 0 ++ + - --
Die Atmosphäre im Kurs war gut.				
B18	Gesamturteil	2	1.50	 1 2 3 4 5 0 1 1 0 0 1 2 3 4 5
Insgesamt beurteile ich den Kurs als:				

Kursbewertungssystem

Zusammenfassung aller Antworten für Kurs: Kurs 9, SS07

Es haben 7 von 16 Kursteilnehmer/innen eine Antwort abgegeben

Anzahl und Häufigkeit der Antworten

a) zur Person

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse
-------	-------	------------	-------------------------------

P1	Semester	5	4.60	
bei Studenten: in welchem Semester sind Sie?				0 0 1 1 2 0 0 0 0 0 1 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14
P2	Geschlecht	7	-	
				0 3 4 - m f
Pstatus	Angehörigkeit	6	-	
Sie sind:				1 6 0 0 0 0 1 2 3 4 5
Pstudium	Studienfach	5	-	
Studium-Richtung/Fakultät				2 0 0 0 0 0 0 3 0 0 1 0 1 0 0 0 0 0 0 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

b) Bewertungsfragen

Frage	Antw.	Mittelwert	Häufigkeit / Einzelergebnisse	
B01	Bedingungen	7	2.71	
Die äußeren Bedingungen für den Kurs (Raum, Zeit) finde ich gut.			0 1 2 2 2 0 ++ + - --	
B02	didaktische Mittel	7	1.71	
Die didaktischen Hilfsmittel (Folien, Skripten, Beamer, Literatur) finde ich gut.			0 2 5 0 0 0 ++ + - --	
B03	Ziel definiert	7	1.43	
Die Ziele des Kurses wurden klar definiert.			0 4 3 0 0 0 ++ + - --	

B04	Gliederung	7	1.29		0 5 2 0 0 0 ++ + - --	Der Kurs war gut strukturiert und gut gegliedert.
B05	Niveau	7	1.57		0 5 0 2 0 0 ++ + - --	Das Niveau und das Tempo des Kurses sind so, daß man gut folgen kann.
B06	Studium	7	1.86		0 4 1 1 1 0 ++ + - --	Die im Kurs erworbenen Kenntnisse kann ich für mein Studium gebrauchen.
B07	gut vorbereitet	7	1.14		0 6 1 0 0 0 ++ + - --	Der/die Kursleiter/in ist gut vorbereitet.
B08	Stoff übersichtlich	7	1.29		0 6 0 1 0 0 ++ + - --	Der/die Kursleiter/in trägt den Stoff klar und übersichtlich vor.
B09	fachlich kompetent	7	1.14		0 6 1 0 0 0 ++ + - --	Der/die Kursleiter/in macht einen fachlich kompetenten Eindruck.
B10	Äußerungen und Fragen	7	1.14		0 6 1 0 0 0	Der/die Kursleiter/in geht angemessen auf

Äußerungen und Fragen ein.

++ + - --

B11	Stoff verstanden	7	1.43	
-----	------------------	---	------	--

Der/die Kursleiter/in vergewissert sich, daß der behandelte Stoff verstanden wird.

0 4 3 0 0 0
++ + - --

B12	Beispiele	6	2.17	
-----	-----------	---	------	--

Der/die Kursleiter/in benutzt Beispiele und Konkretisierungen.

1 2 1 3 0 0
++ + - --

B13	Zusammenfassungen	7	1.86	
-----	-------------------	---	------	--

Der/die Kursleiter/in bringt übersichtliche Zusammenfassungen.

0 3 2 2 0 0
++ + - --

B14	zeitlicher Rahmen	6	2.83	
-----	-------------------	---	------	--

Der gesamte Stoff wurde innerhalb des zeitlichen Rahmens behandelt.

1 1 0 4 1 0
++ + - --

B15	Teilnehmerzahl	7	1.71	
-----	----------------	---	------	--

Die Hörer-/ Teilnehmerzahl war nicht zu hoch.

0 4 1 2 0 0
++ + - --

B16	Dozent zugänglich	7	1.43	
-----	-------------------	---	------	--

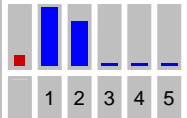
Der / Die Dozent/in ist auch über die Veranstaltung hinaus für Studierende zugänglich.

0 4 3 0 0 0
++ + - --

B17	Atmosphäre	7	2.43	
-----	------------	---	------	--

Die Atmosphäre im Kurs war gut.

0 1 3 2 1 0
++ + - --

B18	Gesamturteil	7	1.43	
-----	--------------	---	------	---

Insgesamt beurteile ich den Kurs als:

0 4 3 0 0 0
1 2 3 4 5

V. Evaluation ausgesuchter Bibliothekseinrichtungen **(Zentralbibliothek, Teilbibliotheken der Philosophischen Fakultät I, Handschriftenlesesaal, JOPAC) der Universität Regensburg**

Die Befragung wurde im akademischen Lehrjahr 2007 durchgeführt. Hierzu wurde der schon im akademischen Lehrjahr 2000 verwendete Fragebogen verbessert und auf die neuen Bedürfnisse der Nutzer zugeschnittene Fragebögen entwickelt. Dies betraf vor allem die elektronischen Medien. Der Fragebogen wurde an die Studenten der Philosophischen Fakultät I - Philosophie und Kunstwissenschaften - der Universität Regensburg verteilt. Von 150 ausgegebenen Fragebögen gingen 34 bewertet ein.

Teilgenommen haben Personen aus den folgenden Instituten der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg:

Philosophie / Allgemeine Wissenschaftsgeschichte
Kunstgeschichte
Musikwissenschaft / Musikpädagogik
Evangelische Theologie
Kunsterziehung

Der Fragebogen bewertet die Nutzung aller Bibliotheksräume, die Ausleihmodi, den Bibliotheksbestand und die Bibliothek als Studien- und Arbeitsumfeld.

Der Fragebogen bestand größtenteils aus Multiple-Choice-Fragen, die nach folgendem Beurteilungsschema benotet werden konnten:

- | | | |
|---|---|--|
| 1 | = | trifft absolut zu / ausgezeichnet / sehr häufig / sehr wichtig |
| 2 | = | trifft zu / gut / oft / wichtig |
| 3 | = | trifft nur zum Teil zu / akzeptabel / regelmäßig / weniger wichtig |
| 4 | = | trifft nicht zu / mangelhaft / selten / bedingt wichtig |
| 5 | = | trifft überhaupt nicht zu / unzureichend / nie / nicht wichtig |

Zudem bestand die Möglichkeit zu freien Kommentaren.

Philosophische Fakultät I

- PHILOSOPHIE UND KUNST -

Fragebogen zur Bibliothek und deren Nutzung durch die Studenten/innen an der Universität Regensburg

Bitte abgeben im Sekretariat für Kunstgeschichte PT 4.2.25, oder Briefkasten des Studiendekans Prof. Dr. Schöller PT 4.2.28 benutzen, bis spätestens: **7. September 2007**

Angaben zur Person:

Geschlecht: weiblich männlich
Studienfach (-fächer) _____

Studiengang Magister Lehramt Diplom andere
Fachsemester _____
 Grundstudium Hauptstudium

Beurteilungsschema:

- 1 = trifft absolut zu / ausgezeichnet / sehr häufig / sehr wichtig
2 = trifft zu / gut / oft / wichtig
3 = trifft nur zum Teil zu / akzeptabel / regelmäßig / weniger wichtig
4 = trifft nicht zu / mangelhaft / selten / bedingt wichtig
5 = trifft überhaupt nicht zu / unzureichend / nie / nicht wichtig

Nutzung der Bibliotheksräume allgemein:

Wie oft nutzen Sie die Räume der Bibliothek?

- mehrmals pro Woche 2-3 Tage pro Woche 1 x pro Woche
 weniger als 1 x pro Woche sonstiges: _____

Wann nützen Sie die Bibliotheksräume vorwiegend (mehrere Angaben möglich)?

- während des Semesters während der Semesterferien
 vormittags nachmittags abends
 wochentags am Wochenende
 v.a. vor Prüfungen sonstiges: _____

Nutzen Sie die Bibliothek ausschließlich für Ihr Studium?

- ja nein

Für welche Fächer nützen Sie die Bibliothek vorwiegend?

1. Hauptfach 2. Hauptfach
 1. Nebenfach 2. Nebenfach

Wenn „nein“ - für welche weitere Zwecke nutzen Sie die Bibliothek?

Wie wichtig sind für Sie die Bibliotheksräume der Universität?

1 2 3 4 5

Nutzung der Zentralbibliothek:

Wie sind Sie mit den Öffnungszeiten der Bibliotheksräume zufrieden?

während des Semesters 1 2 3 4 5

während der Semesterferien 1 2 3 4 5

wochentags 1 2 3 4 5

am Wochenende 1 2 3 4 5

in den Weihnachtsferien 1 2 3 4 5

in den Osterferien 1 2 3 4 5

Ihre Vorschläge zu den Öffnungszeiten:

Nutzung der Teilbibliotheken:

Wie sind Sie mit den Öffnungszeiten der Bibliotheksräume zufrieden?

während des Semesters 1 2 3 4 5

während der Semesterferien 1 2 3 4 5

wochentags 1 2 3 4 5

am Wochenende 1 2 3 4 5

in den Weihnachtsferien 1 2 3 4 5

in den Osterferien 1 2 3 4 5

Ihre Vorschläge zu den Öffnungszeiten:

Elektronische Medien:

Haben Sie die elektronischen Medien im Angebot der Bibliothek benutzt?

eBooks 1 2 3 4 5

Karlsruher Virtueller Katalog (KVK) 1 2 3 4 5

ePublikationen/Dissertationen 1 2 3 4 5

eZeitschriften 1 2 3 4 5

Haben Sie das Schulungsangebot der Bibliothek genutzt?

1 2 3 4 5

In welchem Bereich wünschen Sie sich ein erweitertes Angebot?

Nutzung des Handschriftenlesesaals:

Benötigen Sie den Handschriftenlesesaal?

1 2 3 4 5

Sind die Öffnungszeiten ausreichend?

1 2 3 4 5

Ist die Nutzung des Bücherbestands, welcher nur im Handschriftenlesesaal
gebraucht werden darf, gerechtfertigt?

1 2 3 4 5

Was gehört eventuell *nicht* in den Handschriftenlesesaal (Beispiele!)?:

Vorschläge zur Nutzung des Handschriftenlesesaals:

**Ausleihmodi: Teilbibliotheken (Präsenzbibliothek), Zentralbibliothek,
Lehrbuchsammlung, Magazin- und Fernleihe:**

Wie oft entleihen Sie Bücher:

Präsenzbibliothek / Nachtausleihe:	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	
Präsenzbibliothek / Wochenendausleihe:	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	
Zentralbibliothek:	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	
Lehrbuchsammlung	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	
Magazinleihe:		1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>
Fernleihe:	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	5 <input type="checkbox"/>	

Suchen Sie die benötigte Literatur ausschließlich über den Regensburger Katalog
(OPAC)?

1 2 3 4 5

Sonstiges:

Wie beurteilen Sie das System der OPAC-Bestellung?

1 2 3 4 5

Bietet die Universität ausreichend Zugang zum OPAC?

1 2 3 4 5

Nutzen Sie den OPAC auch von zu Hause aus?

1 2 3 4 5

Nutzen Sie im Katalog nur den lokalen Katalog oder auch die anderen Datenbanken?

1 2 3 4 5

Welche weiteren bibliographischen Datenbanken benützen Sie zur Literatursuche
(Kataloge, BvB, VIB, Marburger

Index, ...)?:

Präsenzbibliothek:

Ist der Ausleihmodus benutzerfreundlich?

1 2 3 4 5

Sind die Entleihzeiten:

zu lange zu kurz sonstiges: _____

Sind die benötigten Bücher aus dem Präsenzbereich zur Ausleihe verfügbar (*rote* Signaturen!)?

1 2 3 4 5

Welche Bücher sollten der *roten* Signatur enthoben werden (Beispiele!)?

Ziehen Sie Ihren Nutzen aus dem Regal für Neuerwerbungen?

1 2 3 4 5

wenn nicht, warum:

Kurzentnahme:

Nutzen Sie die Kurzentnahme für Bücher aus dem Präsenzbestand?

1 2 3 4 5

Ist dieser Ausleihmodus benutzerfreundlich und in den einzelnen Fällen gerechtfertigt?

1 2 3 4 5

wenn nicht, warum (Beispiele!):

Magazinleihe:

Ist das Sortiment der Bücher, welche Sie per Magazin bestellen können ausreichend?

1 2 3 4 5

Sind alle Bücher, die Sie dort bestellen ausreichend verfügbar (bereits zu lange entliehen, nicht am Standort, ...)?

1 2 3 4 5

Sind die Öffnungszeiten der Magazinleihe ausreichend?

1 2 3 4 5

Erscheint Ihnen die begrenzte Ausleihzahl für Bücher aus dem Magazin sinnvoll (bedenken Sie: Bücher aus den

anderen Bibliotheken zählen extra, weniger Material ist „vergriffen“, ...)?

1 2 3 4 5

Fernleihe:

Wie oft müssen Sie auf die Fernleihe zurückgreifen?

1 2 3 4 5

Ist der Ausleihmodus der Fernleihe praktikabel und einfach genug?

1 2 3 4 5

Nutzen Sie für Fernleihbestellungen den Regensburger Katalog oder das Gateway Bayern?

Regensburger Katalog Gateway Bayern Beides

Sind die Öffnungszeiten der Fernleihe ausreichend?

1 2 3 4 5

Wie beurteilen Sie die Wartezeiten?

1 2 3 4 5

Nutzen Sie das Angebot der Direktlieferanten (z.B. „Subito“)?

1 2 3 4 5

wenn ja: wie sind Sie damit zufrieden? 1 2 3 4 5

wenn nein, warum nicht:

Bibliotheksbestand:

Ist die Bibliothek systematisch gut gegliedert?

allgemein: 1 2 3 4 5

Ihr Fachbereich: 1 2 3 4 5

Ist die Vergabe der Signaturen sinnvoll und übersichtlich gegliedert?

1 2 3 4 5

Ist der Bibliotheksbestand ausreichend?

1 2 3 4 5

Besteht Ihrer Meinung nach eine sinnvolle Aufteilung in Präsenzbereich und Magazinbestand?

1 2 3 4 5

wenn nicht, Beispiele:

Wird der Bestand regelmäßig und in ausreichendem Maße aktualisiert?

1 2 3 4 5

Wird der veraltete Bestand regelmäßig gewartet (aussortiert, Transport ins Magazin, ...)?

1 2 3 4 5

Werden Ihre Vorschläge zum Bibliotheksbestand berücksichtigt („Wunschbuch“ im Eingangsbereich der

Bibliothek, Vorschläge bei den Professoren, ...)?

1 2 3 4 5

Die Bibliothek als Studien- und Arbeitsumfeld:

Befinden sich die Regale in einem geordneten Zustand?

1 2 3 4 5

Sind die Bücher in einem ordentlichen Zustand (zerfleddert, komplett, ...)?

1 2 3 4 5

Wie beurteilen Sie den Umgang mit Büchern durch Ihre Mitstudenten (Bücher verstellen, pflegliche

Behandlung, liegengelassene Bücher, ...)?

1 2 3 4 5

Sind ausreichend Arbeitsplätze vorhanden?

1 2 3 4 5

Sind ausreichend Arbeitsplätze mit geeigneter Ausstattung vorhanden (z.B. Steckdosen für Computer)?

1 2 3 4 5

Wie beurteilen Sie die Tischhandapparate?

1 2 3 4 5

Gründe für Ihre Beurteilung:

Sind im Bibliotheksbereich ausreichend Kopiermöglichkeiten zur Verfügung gestellt?

1 2 3 4 5

Ist die Belüftung / Heizung angenehm geregelt?

1 2 3 4 5

Wie beurteilen Sie die allgemeine Arbeitsatmosphäre in der Bibliothek (Arbeitsraum, Lautstärke, ...)?

1 2 3 4 5

Fühlen Sie sich vom Bibliothekspersonal ausreichend betreut (Auskünfte, immer zur Stelle, ...)?

1 2 3 4 5

wenn nicht, warum:

Verhält sich das Personal Ihnen gegenüber freundlich und respektvoll?

1 2 3 4 5

Gesamtbewertung:

Welche Gesamtnote würden Sie den Teilbibliotheken der Universität Regensburg geben?

1 2 3 4 5

Begründung:

Welche Note würden Sie der Universitätsbibliothek Regensburg insgesamt geben?

1 2 3 4 5

Begründung:

Zu welchen zusätzlichen Vorschlägen möchten Sie anregen?

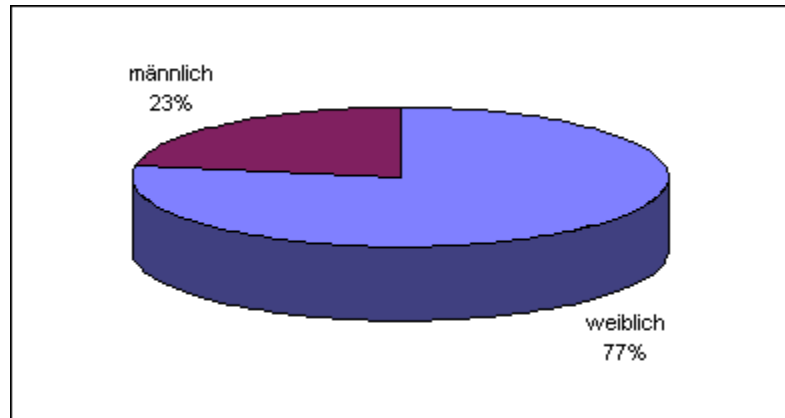
Auswertung der Fragebögen

Persönliche Daten

Geschlecht

weiblich
männlich

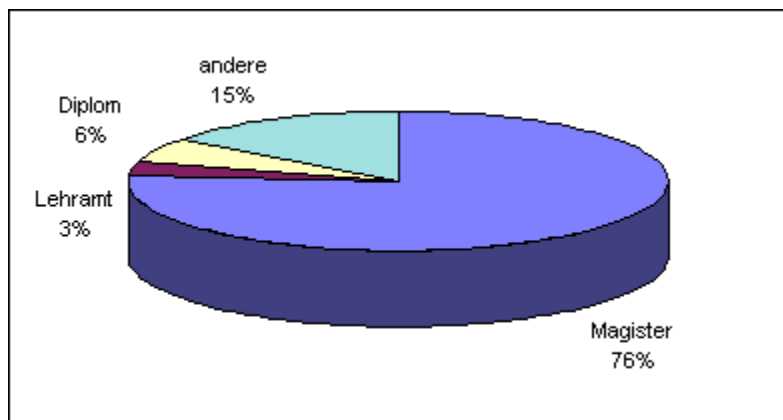
24
7



Studiengang

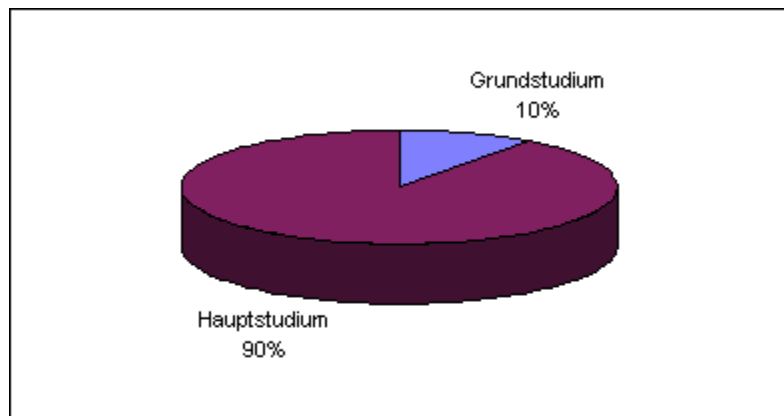
Magister
Lehramt
Diplom
andere

26
1
2
5



Grundstudium
Hauptstudium

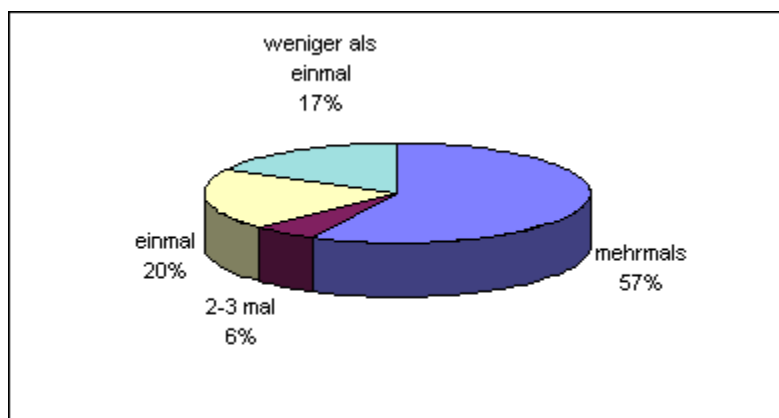
3
26



Fachsemester Anzahl der Semester	Anzahl der Studenten
1	0
2	0
3	2
4	3
5	2
6	0
7	2
8	5
9	1
10	0
11	1
12	2
13	1
14	1
15	1

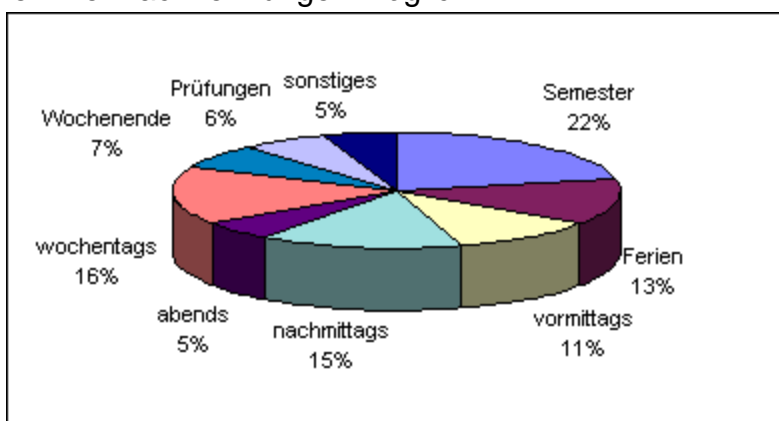
A) Nutzung der Bibliotheksräume im Allgemeinen

Wie oft?	Anzahl
mehrmals	20
2-3 mal	2
einmal	7
weniger als einmal	6

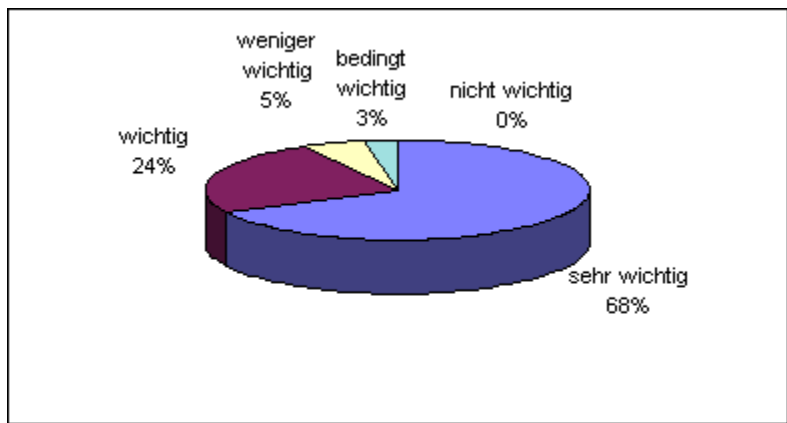


Wann nutzen Sie die Räume? Mehrfachnennungen möglich

Wann?	Anzahl
Semester	28
Ferien	17
vormittags	14
nachmittags	19
abends	7
wochentags	21
Wochenende	9
Prüfungen	8
sonstiges	7

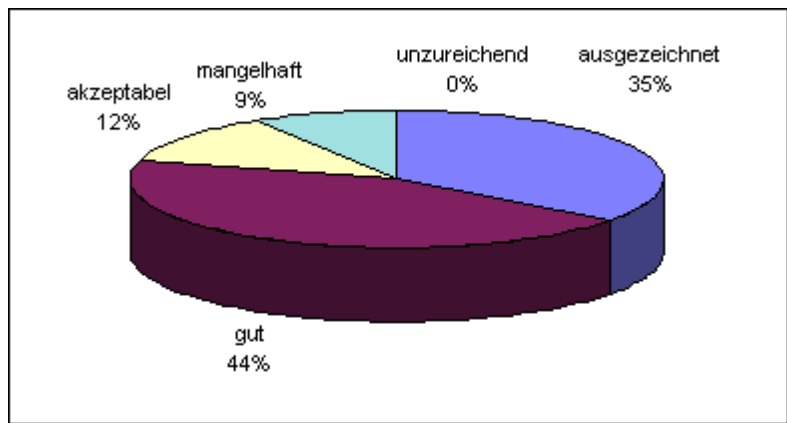


Wichtigkeit der Räume
 sehr wichtig 25
 wichtig 9
 weniger wichtig 2
 bedingt wichtig 1
 nicht wichtig 0

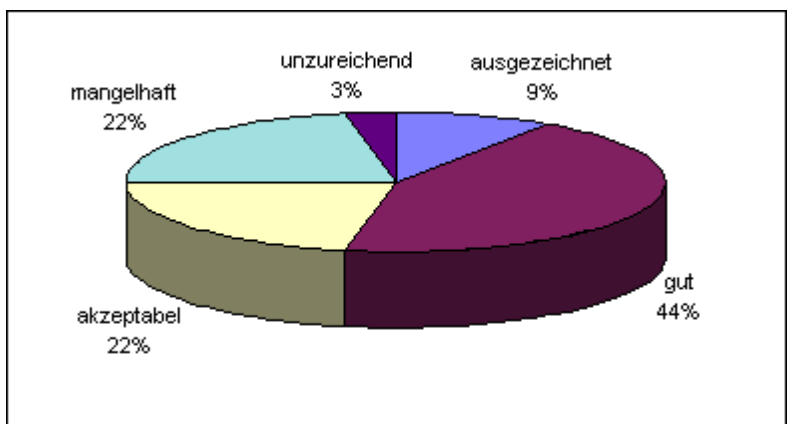


B) Nutzung der Zentralbibliothek
 Wie sind Sie mit den Öffnungszeiten zufrieden?

Semester
 ausgezeichnet 12
 gut 15
 akzeptabel 4
 mangelhaft 3
 unzureichend 0



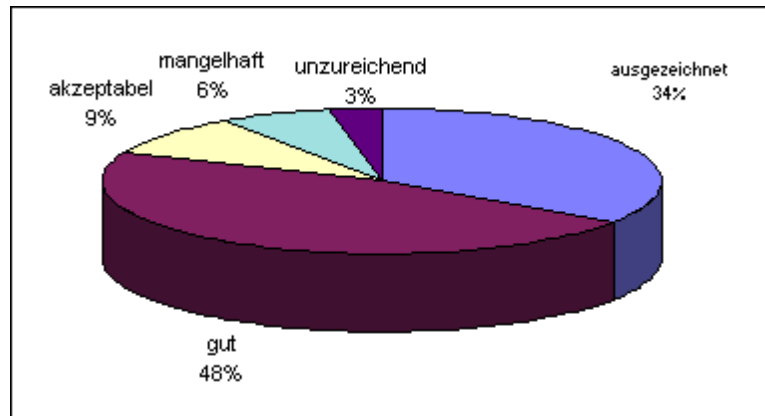
Semesterferien
 ausgezeichnet 3
 gut 14
 akzeptabel 7
 mangelhaft 7
 unzureichend 1



wochentags

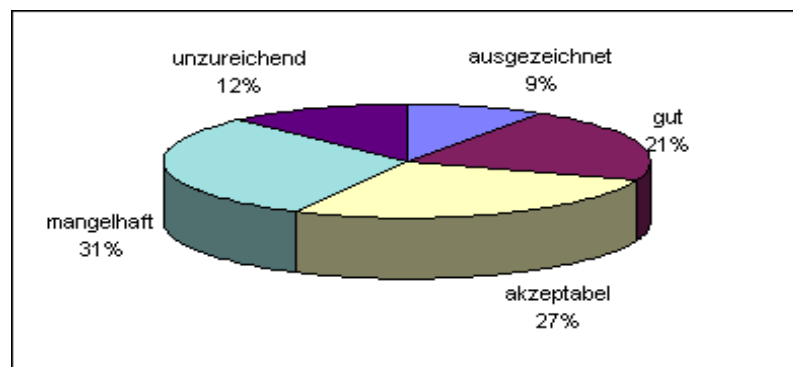
ausgezeichnet
gut
akzeptabel
mangelhaft
unzureichend

11
15
3
2
1



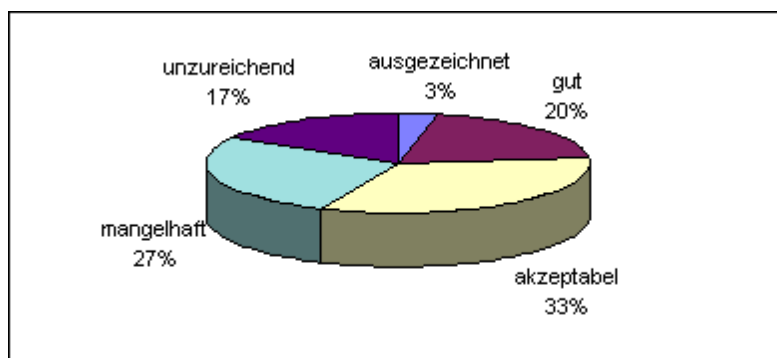
Wochenende
ausgezeichnet
gut
akzeptabel
mangelhaft
unzureichend

3
7
9
10
4



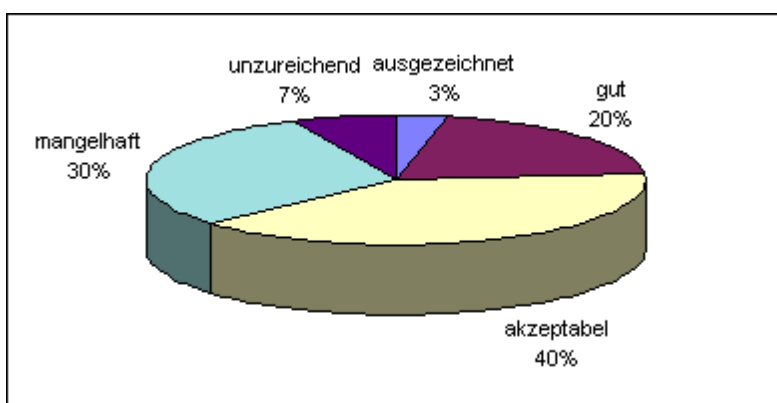
Weihnachtsferien
ausgezeichnet
gut
akzeptabel
mangelhaft
unzureichend

1
6
10
8
5



Osterferien
ausgezeichnet
gut
akzeptabel
mangelhaft
unzureichend

1
6
12
9
2

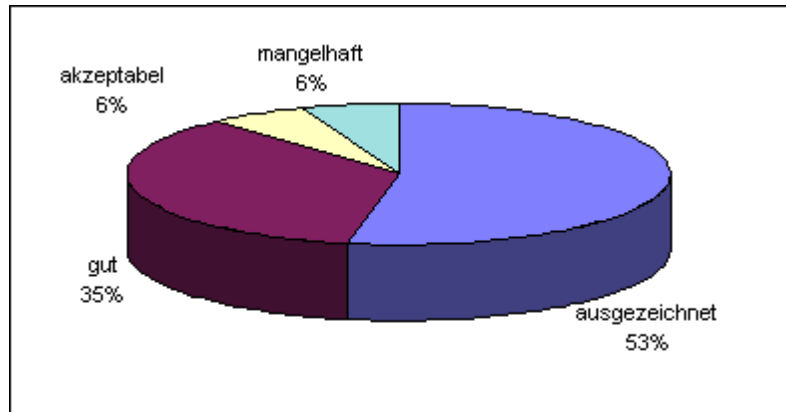


C) Nutzung der Teilbibliothek Ihres Fachbereiches

Wie sind Sie mit den Öffnungszeiten zufrieden?

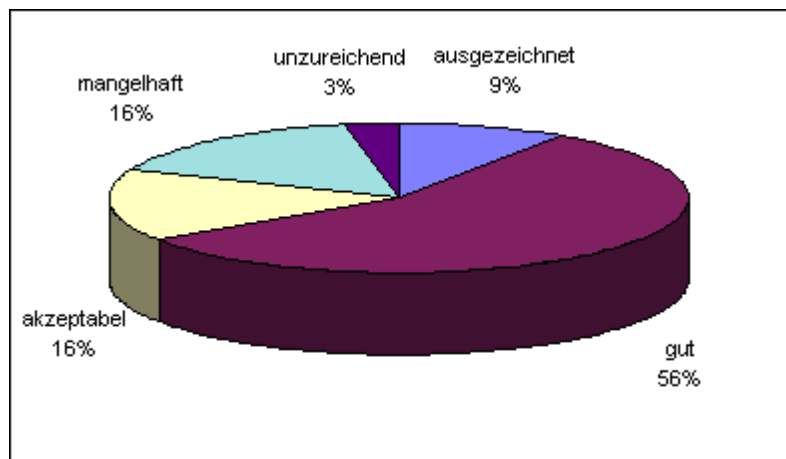
Semester
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

18
 12
 2
 2
 0



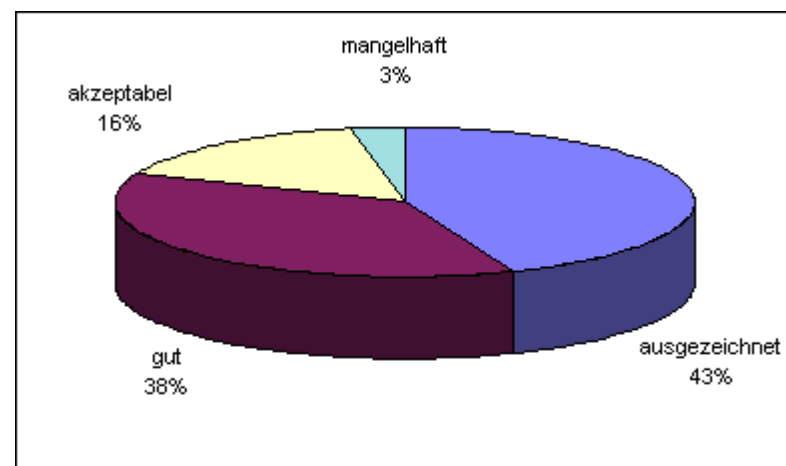
Semesterferien
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

3
 18
 5
 5
 1



wochentags
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

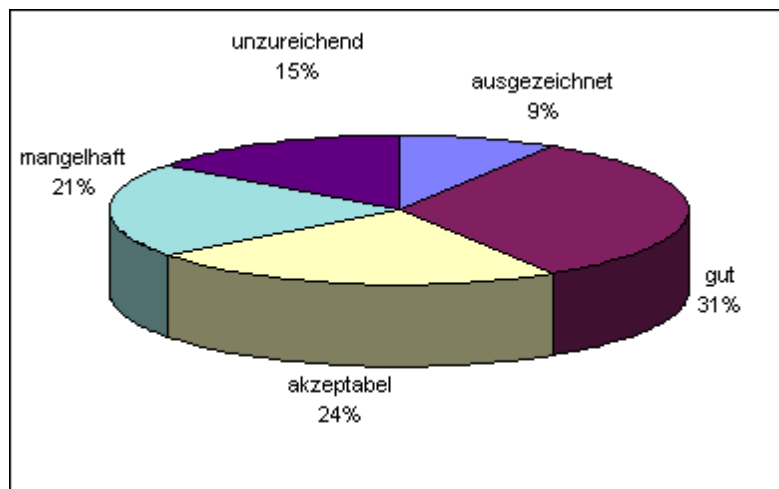
14
 12
 5
 1
 0



Wie sind Sie mit den Öffnungszeiten zufrieden?

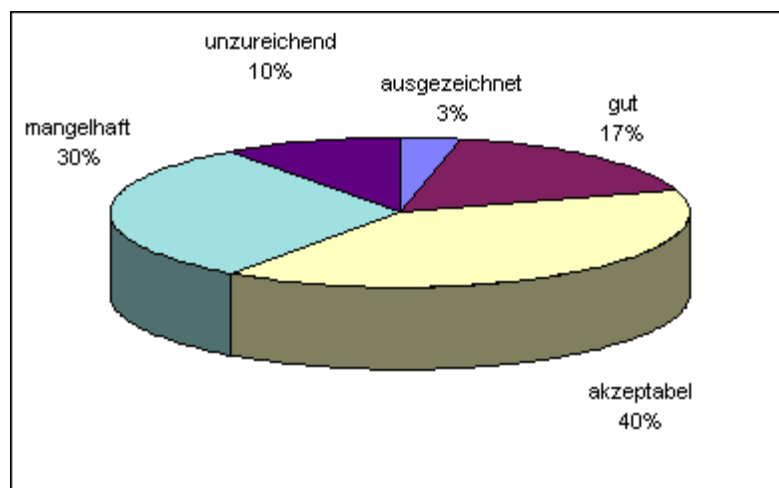
Wochenende
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

3
 11
 8
 7
 5



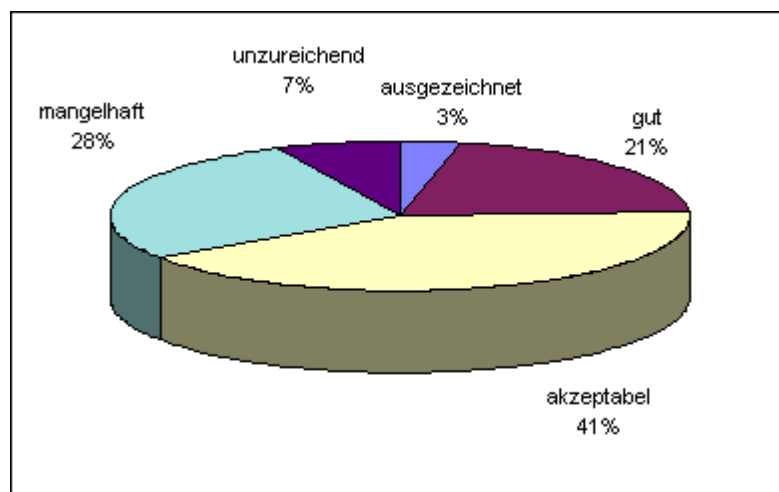
Weihnachtsferien
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

1
 5
 12
 9
 3



Osterferien
 ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend

1
 6
 12
 8
 2

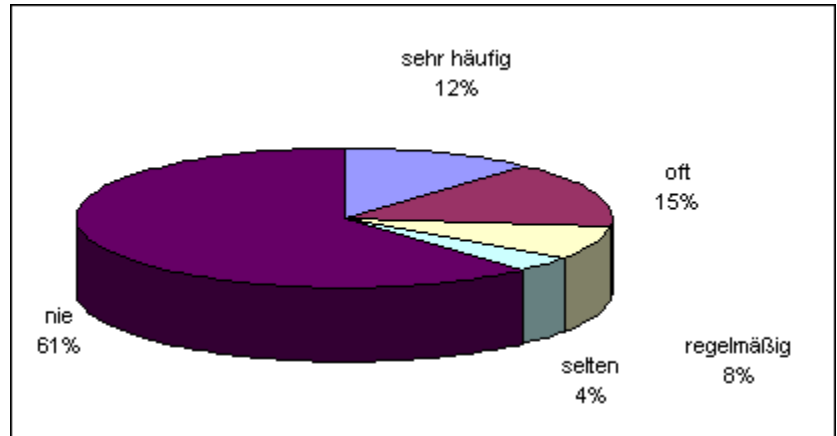


Elektronische Medien

Haben Sie die elektronischen Medien im Angebot der Bibliothek benutzt?

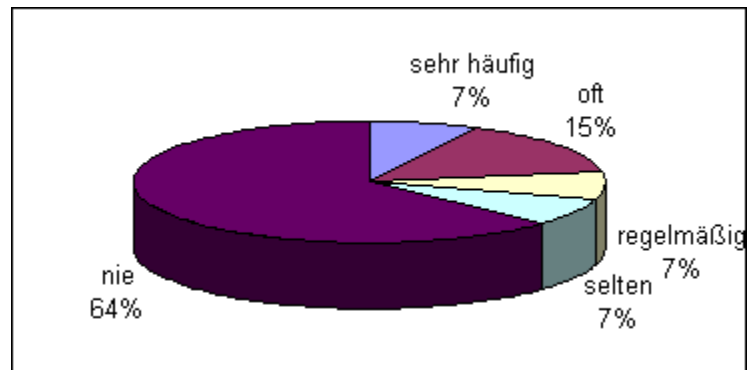
eBooks
 sehr häufig
 oft
 regelmäßig
 selten
 nie

3
 4
 2
 1
 16



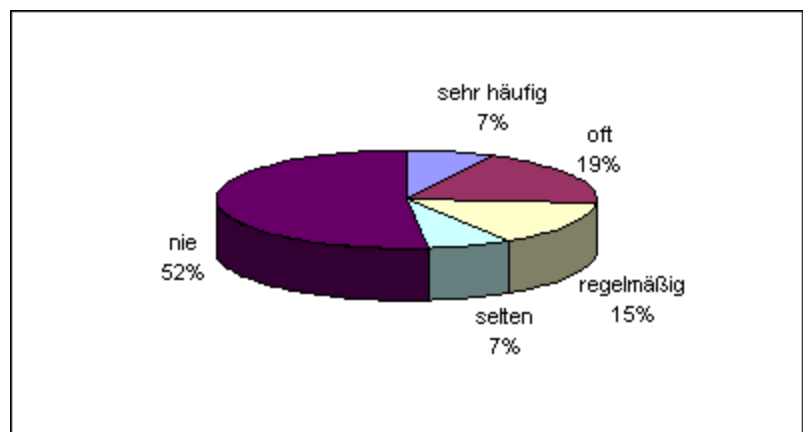
Karlsruher Virtueller
 Katalog (KVK)
 sehr häufig
 oft
 regelmäßig
 selten
 nie

2
 4
 2
 2
 17



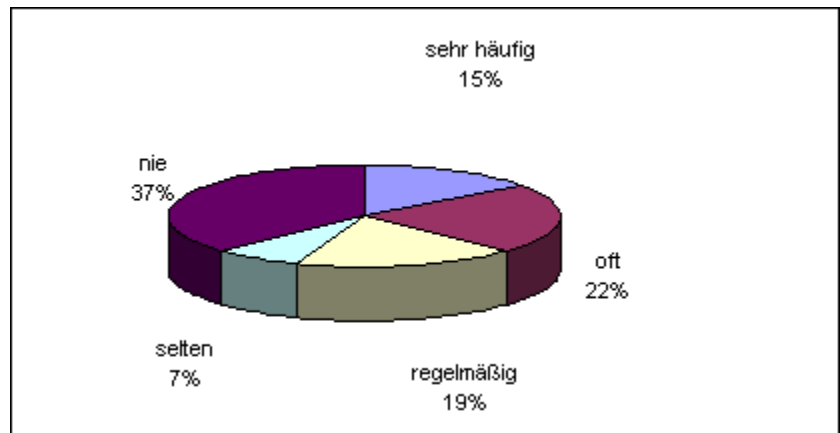
ePublikationen
 sehr häufig
 oft
 regelmäßig
 selten
 nie

2
 5
 4
 2
 14



eZeitschriften
 sehr häufig
 oft
 regelmäßig
 selten
 nie

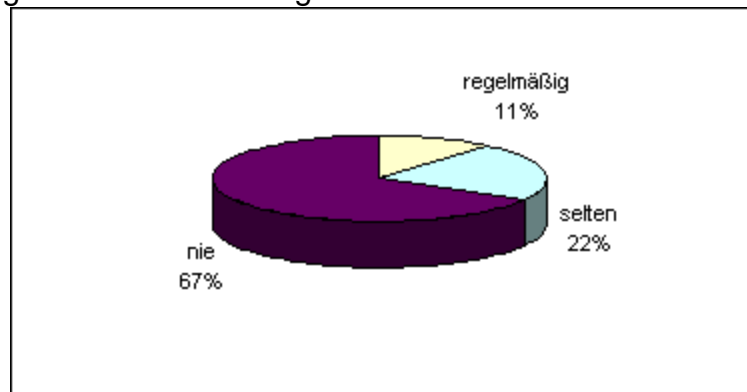
4
 6
 5
 2
 10



Haben Sie das Schulungsangebot der Bibliothek genutzt

sehr häufig
 oft
 regelmäßig
 selten
 nie

0
 0
 3
 6
 18

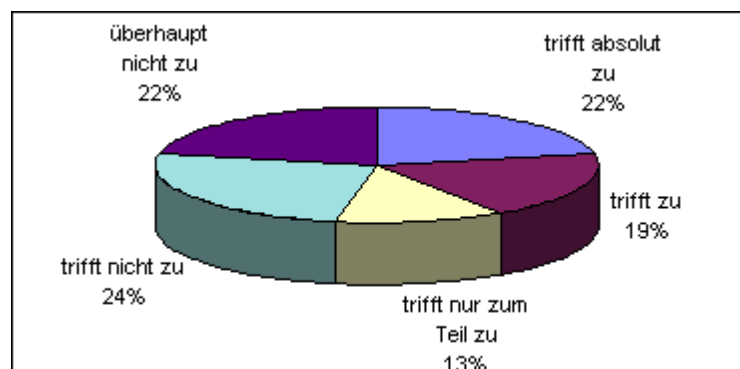


D) Nutzung des Handschriftenlesesaals

Sind Sie auf den Handschriftenlesesaal angewiesen?

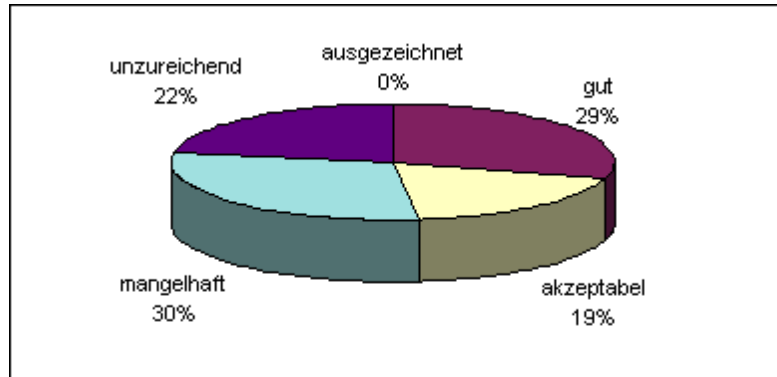
trifft absolut zu
 trifft zu
 trifft nur zum Teil zu
 trifft nicht zu
 trifft überhaupt nicht zu

7
 6
 4
 8
 7



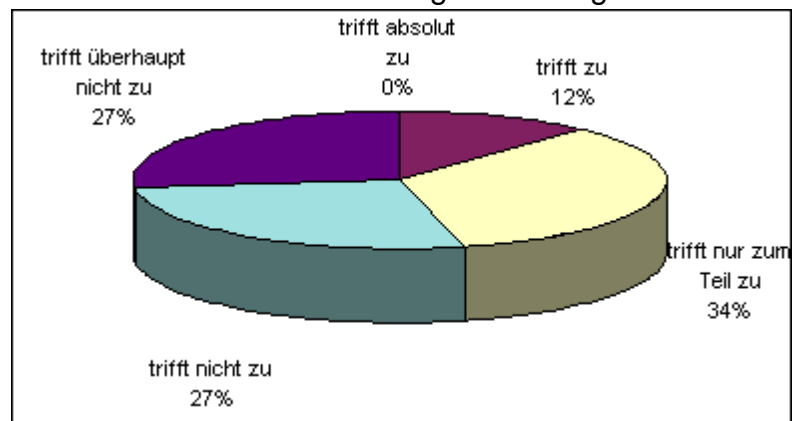
Sind die Öffnungszeiten ausreichend?

ausgezeichnet 0
 gut 8
 akzeptabel 5
 mangelhaft 8
 unzureichend 6



Ist die Auswahl der Magazin- und Fernleihebücher im HSL gerechtfertigt?

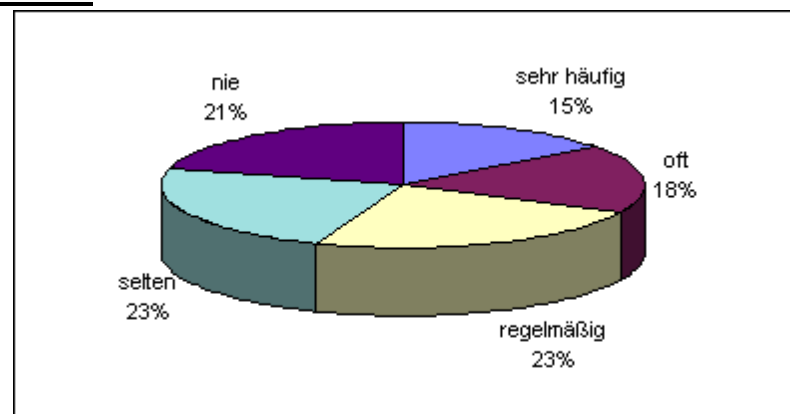
trifft absolut zu 0
 trifft zu 3
 trifft nur zum Teil zu 9
 trifft nicht zu 7
 trifft überhaupt nicht zu 7



E) Ausleihmodi: Präsenz- und Zentralbibliothek, Magazin- und Fernleihe
 Wie oft entleihen Sie Bücher?

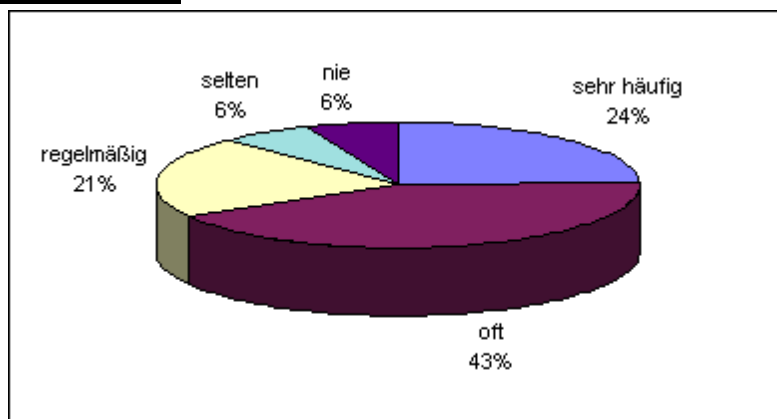
Präsenzbibliothek Nachtausleihe

sehr häufig 5
 oft 6
 regelmäßig 8
 selten 8
 nie 7



Präsenzbibliothek Weekendausleihe

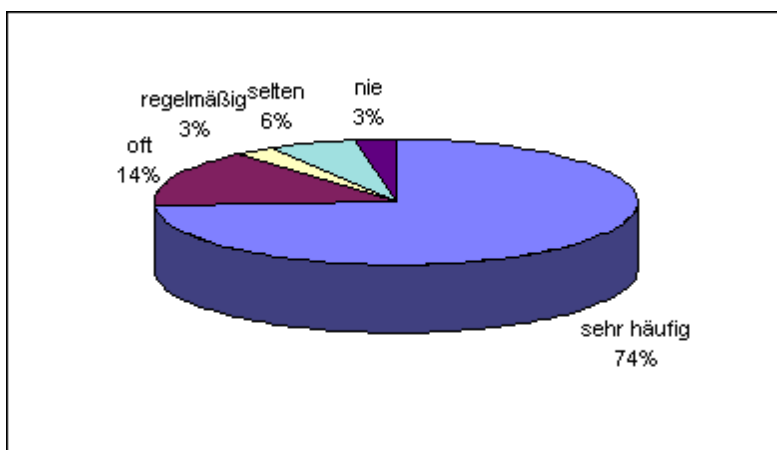
sehr häufig	8
oft	14
regelmäßig	7
selten	2
nie	2



Zentralbib... S.u.

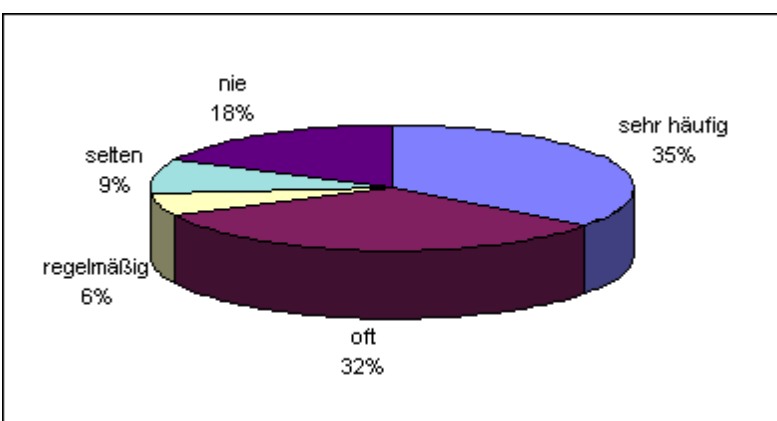
Magazin

sehr häufig	26
oft	5
regelmäßig	1
selten	2
nie	1



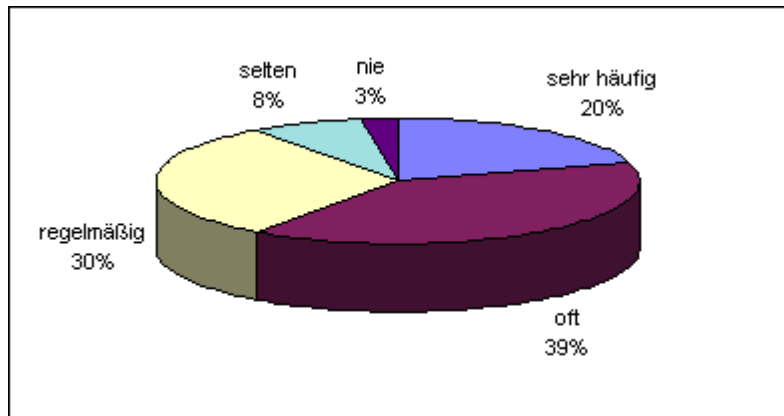
Fernleihe

sehr häufig	12
oft	11
regelmäßig	2
selten	3
nie	6



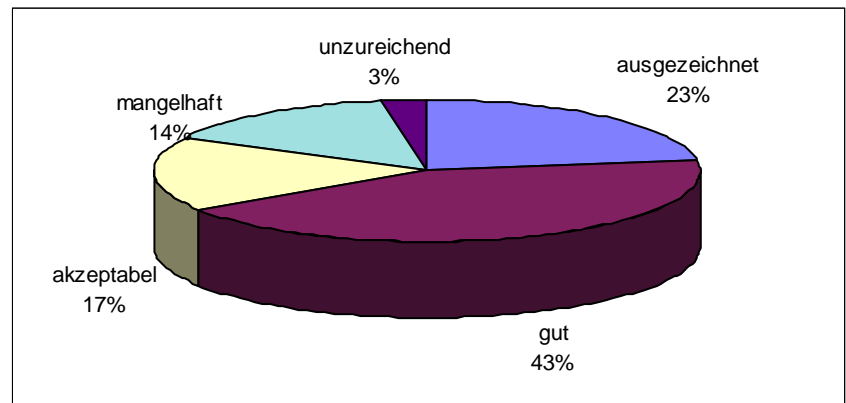
Suchen Sie Literatur ausschließlich über den OPAC?

sehr häufig 8
 oft 16
 regelmäßig 12
 selten 3
 nie 1



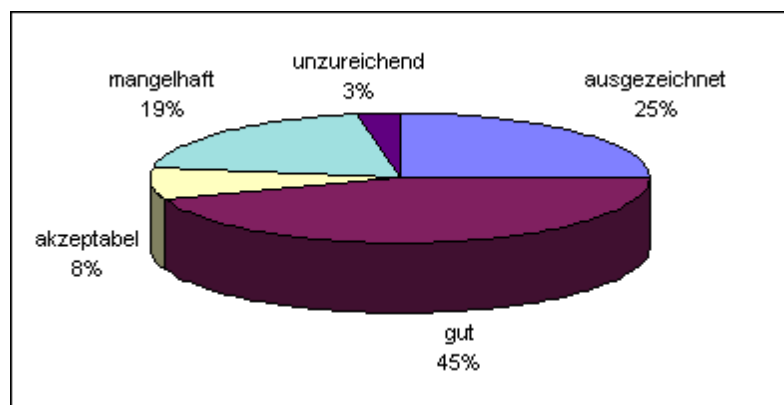
Wie beurteilen Sie das System der OPAC-Entleihe?

ausgezeichnet 8
 gut 15
 akzeptabel 6
 mangelhaft 5
 unzureichend 1



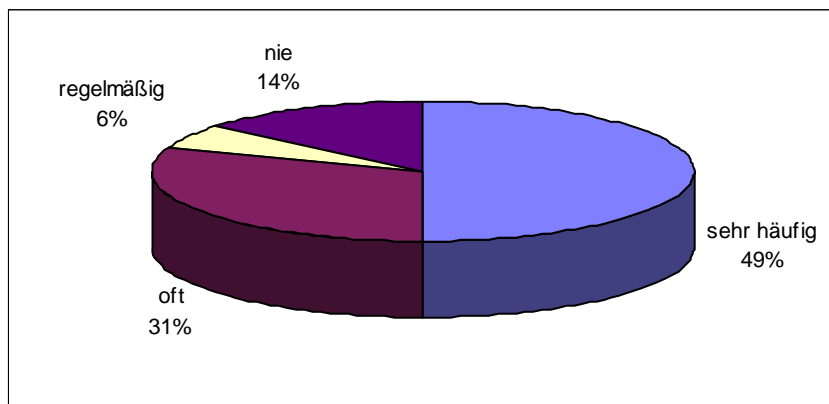
Bietet die Universität ausreichend Zugang zum OPAC?

ausgezeichnet
 gut
 akzeptabel
 mangelhaft
 unzureichend



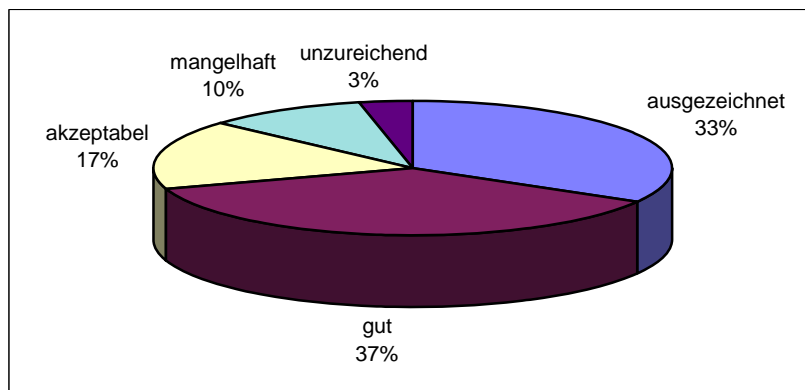
Nutzen Sie den OPAC auch von zu Hause aus?

sehr häufig	18
oft	11
regelmäßig	2
selten	0
nie	5



Nutzen Sie im Katalog auch die anderen Datenbanken?

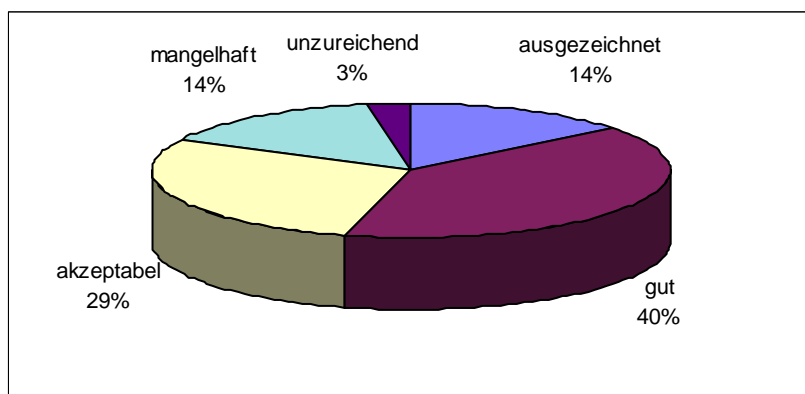
ausgezeichnet	10
gut	11
akzeptabel	5
mangelhaft	3
unzureichend	1



Präsenzbibliothek

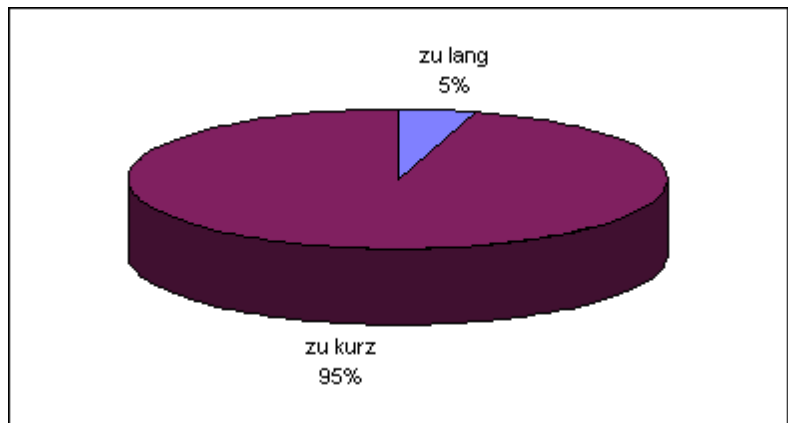
Ist der Ausleihmodus benutzerfreundlich?

ausgezeichnet	5
gut	14
akzeptabel	10
mangelhaft	5
unzureichend	1



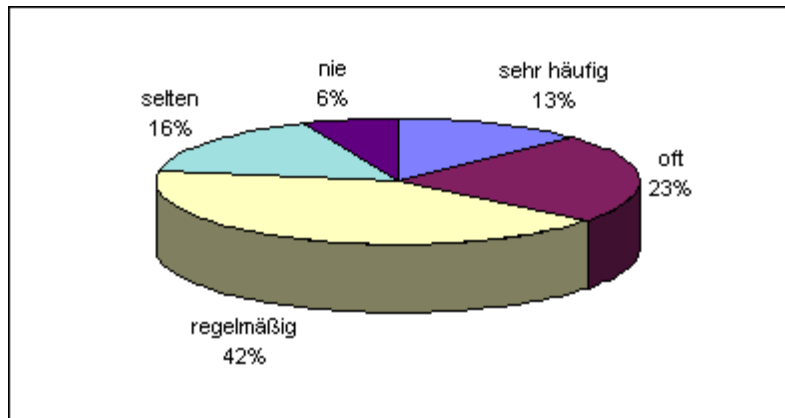
Sind die Entleihzeiten ...

zu lang 1
zu kurz 20



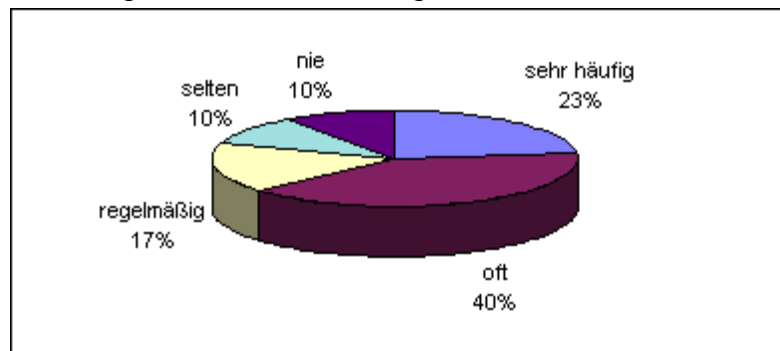
Sind die Bücher verfügbar (rote Signatur)?

sehr häufig 4
oft 7
regelmäßig 13
selten 5
nie 2



Ziehen Sie einen Nutzen aus dem Regal für Neuerwerbungen?

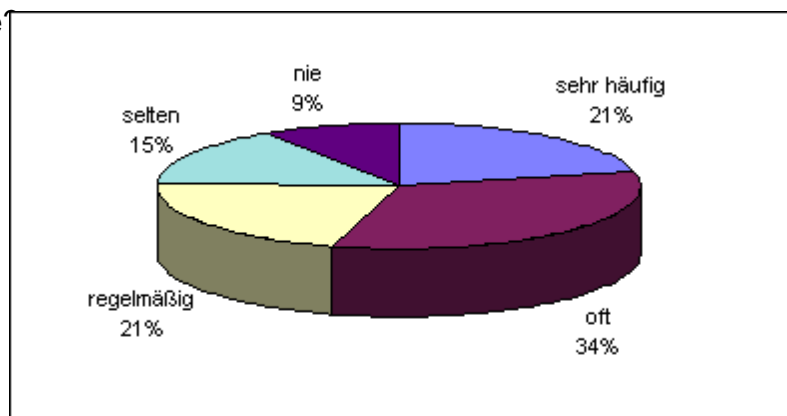
sehr häufig 7
oft 12
regelmäßig 5
selten 3
nie 3



Kurzentnahme

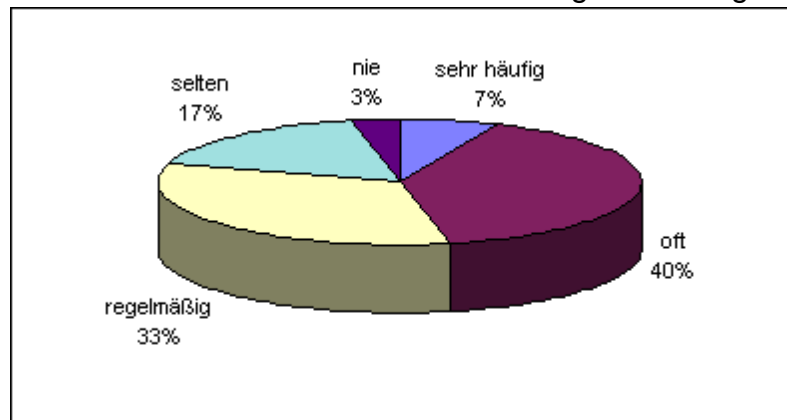
Nutzen Sie die Kurzentnahme

sehr häufig 7
oft 11
regelmäßig 7
selten 5
nie 3



Ist der Ausleihmodus benutzerfreundlich und in den einzelnen Fällen gerechtfertigt?

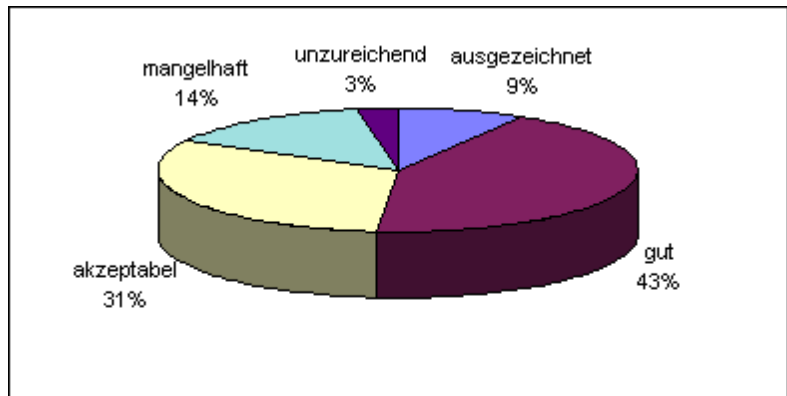
sehr häufig 2
 oft 12
 regelmäßig 10
 selten 5
 nie 1



Magazinleihe

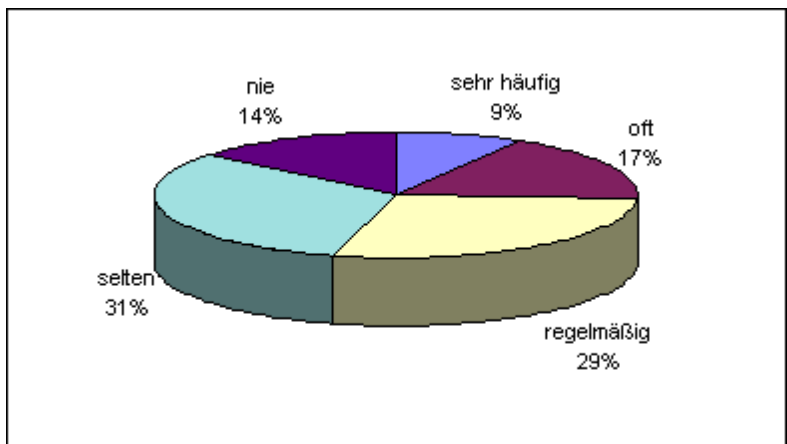
Ist das Sortiment

ausreichend?
 ausgezeichnet 3
 gut 15
 akzeptabel 11
 mangelhaft 5
 unzureichend 1



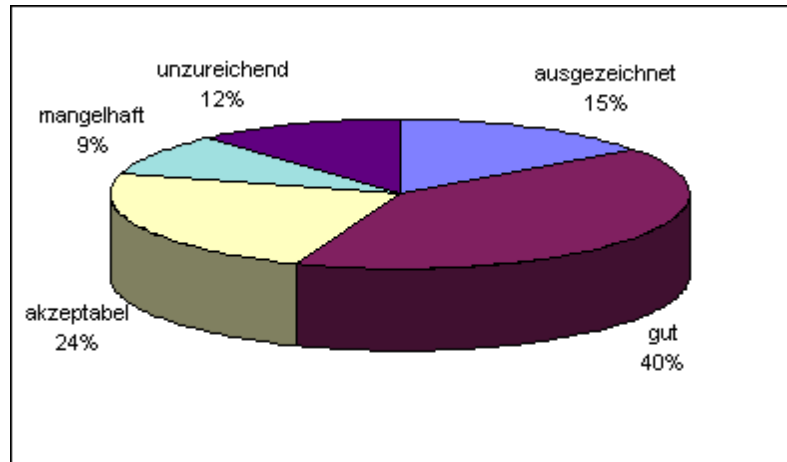
Sind die Bücher verfügbar?

sehr häufig 3
 oft 6
 regelmäßig 10
 selten 11
 nie 5



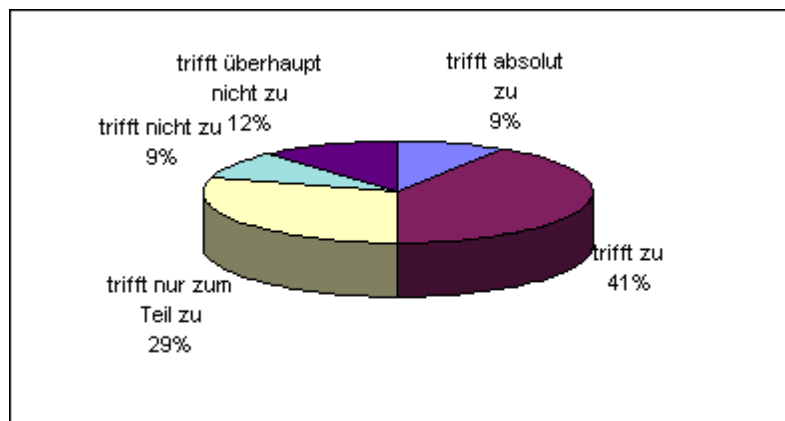
Sind die Öffnungszeiten ausreichend?

- ausgezeichnet 5
- gut 14
- akzeptabel 8
- mangelhaft 3
- unzureichend 4



Erscheint Ihnen die begrenzte Ausleihzahl für Bücher aus dem Magazin sinnvoll?

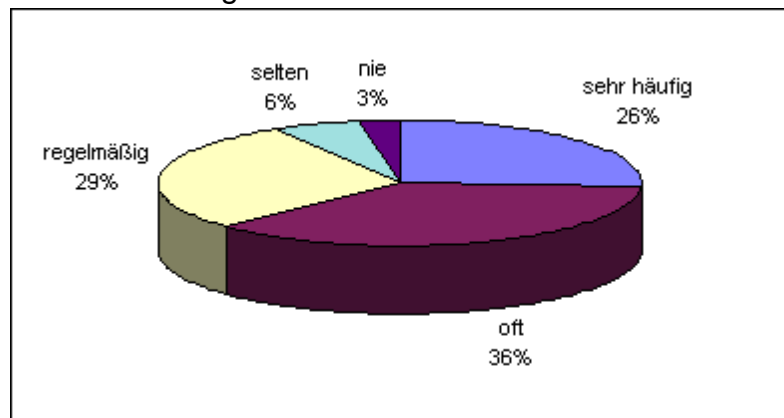
- trifft absolut zu 3
- trifft zu 14
- trifft nur zum Teil zu 10
- trifft nicht zu 3
- trifft überhaupt nicht zu 4



Fernleihe

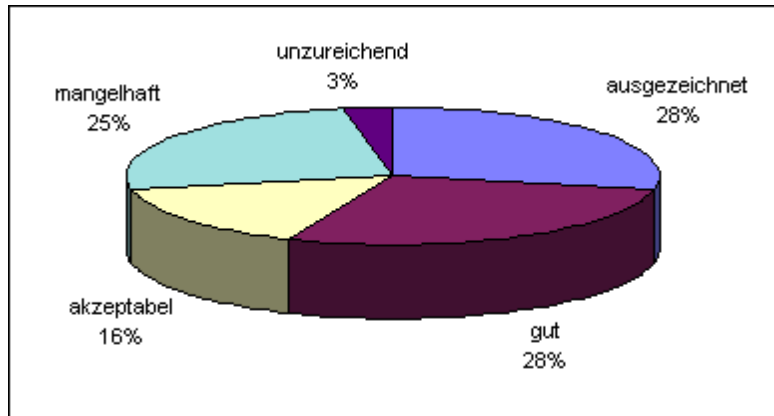
Wie oft müssen Sie auf die Fernleihe zurückgreifen?

- sehr häufig 9
- oft 13
- regelmäßig 10
- selten 2
- nie 1



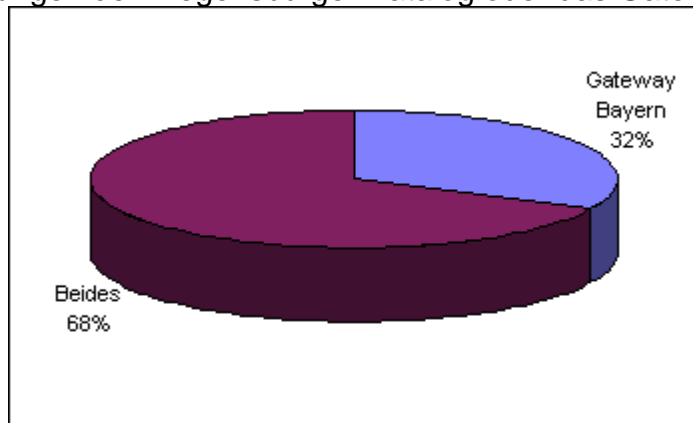
Ist der Ausleihmodus der Fernleihe praktikabel und einfach genug?

ausgezeichnet 9
 gut 9
 akzeptabel 5
 mangelhaft 8
 unzureichend 1



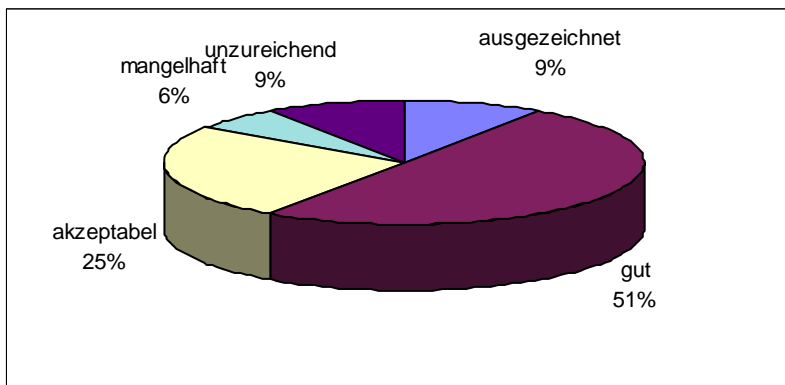
Nutzen Sie für Fernleihbestellungen den Regensburger Katalog oder das Gateway Bayern oder beides?

Regensburger Katalog 0
 Gateway Bayern 10
 Beides 21



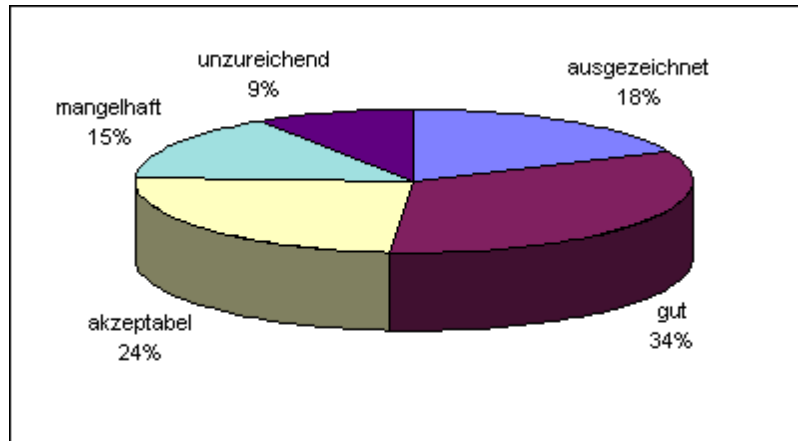
Sind die Öffnungszeiten der Fernleihe ausreichend?

ausgezeichnet 3
 gut 16
 akzeptabel 8
 mangelhaft 2
 unzureichend 3



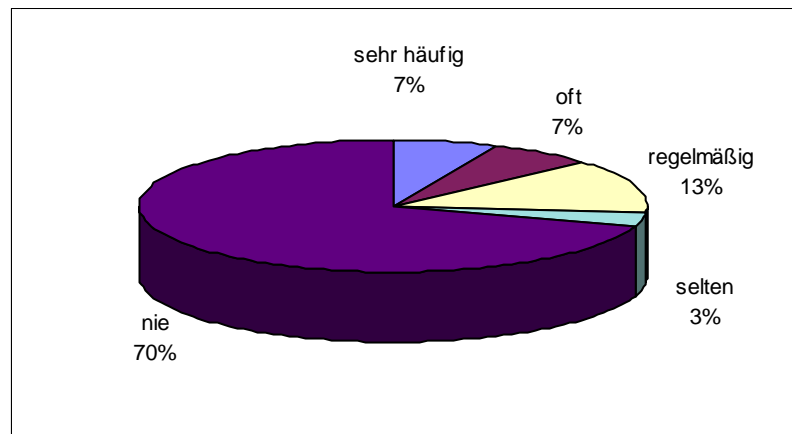
Wie beurteilen Sie die Wartezeiten?

ausgezeichnet	6
gut	11
akzeptabel	8
mangelhaft	5
unzureichend	3



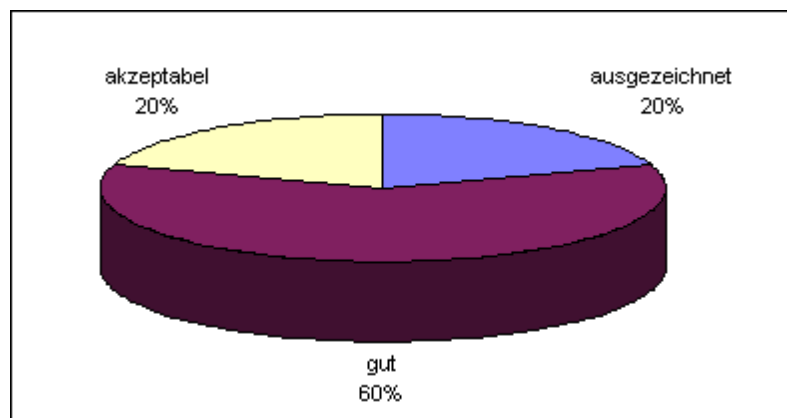
Nutzen Sie das Angebot der Direktlieferanten?

sehr häufig	2
oft	2
regelmäßig	4
selten	1
nie	21



Wenn Ja: sind Sie damit zufrieden?

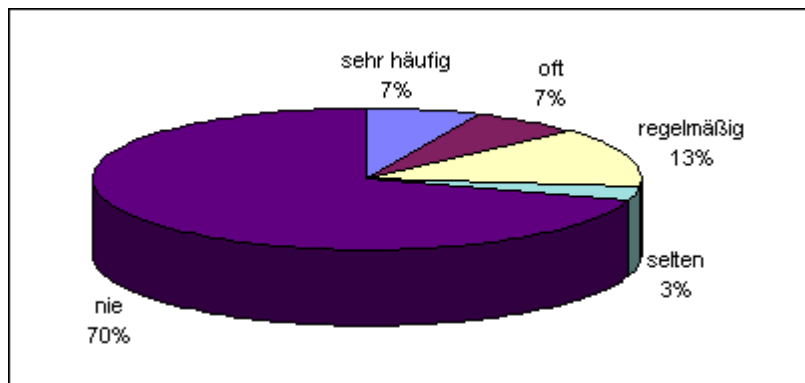
ausgezeichnet	1
gut	3
akzeptabel	1
mangelhaft	0
unzureichend	0



Zentralbibliothek

sehr häufig
oft
regelmäßig
selten
nie

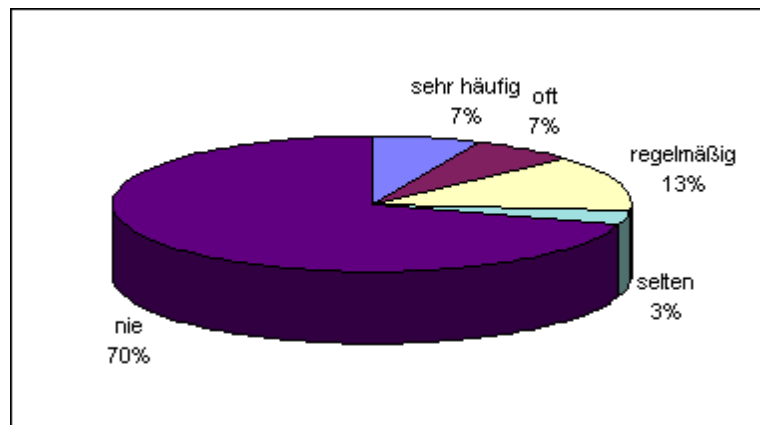
2
2
4
1
21



Lehrbuchsammlung

sehr häufig
oft
regelmäßig
selten
nie

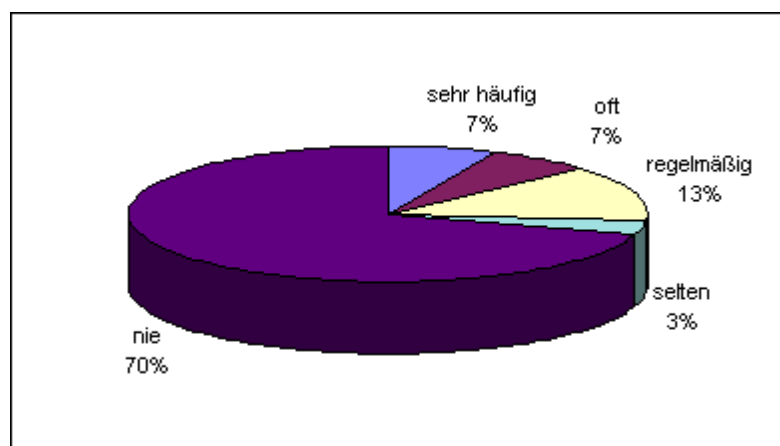
2
2
4
1
21



Magazinaleihe

sehr häufig
oft
regelmäßig
selten
nie

2
2
4
1
21

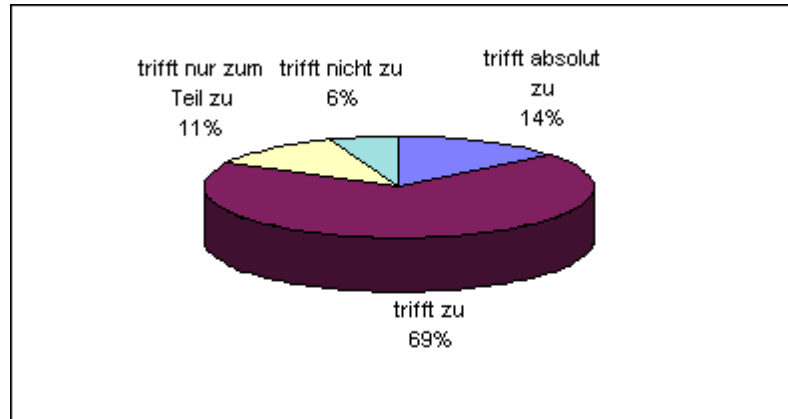


F) Bibliotheksbestand

1. Ist die Bibliothek systematisch gegliedert?

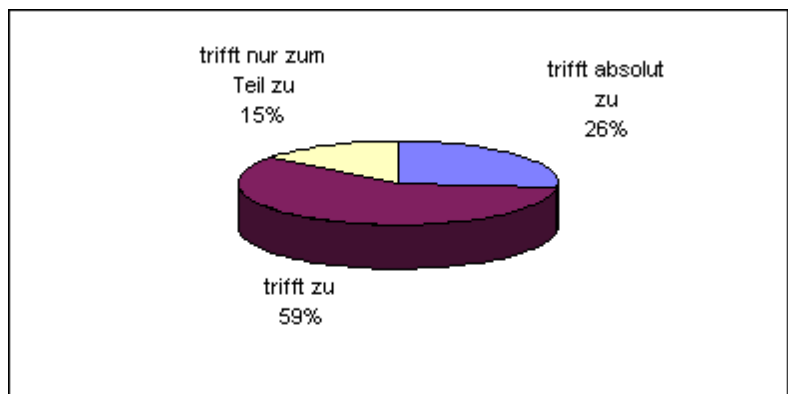
a) allgemein

trifft absolut zu 5
 trifft zu 24
 trifft nur zum Teil zu 4
 trifft nicht zu 2
 trifft überhaupt nicht zu 0



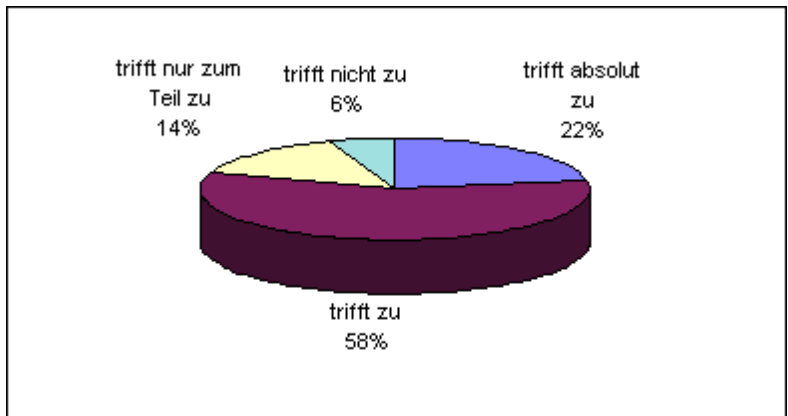
b) Ihr Fachbereich

trifft absolut zu 9
 trifft zu 20
 trifft nur zum Teil zu 5
 trifft nicht zu 0
 trifft überhaupt nicht zu 0



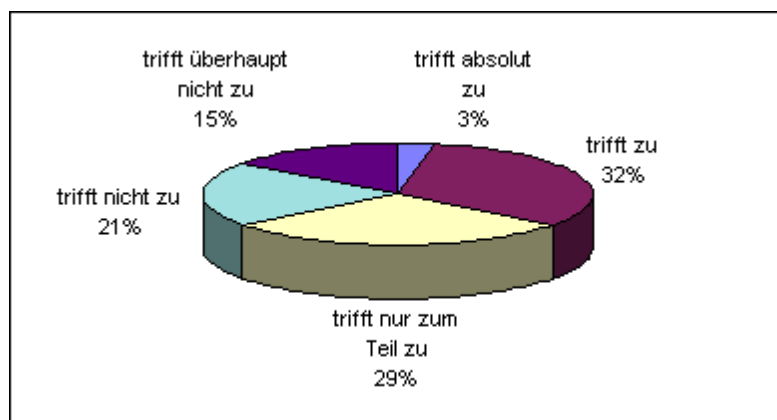
2. Ist die Vergabe der Signaturen sinnvoll und übersichtlich gegliedert?

trifft absolut zu 8
 trifft zu 21
 trifft nur zum Teil zu 5
 trifft nicht zu 2
 trifft überhaupt nicht zu 0



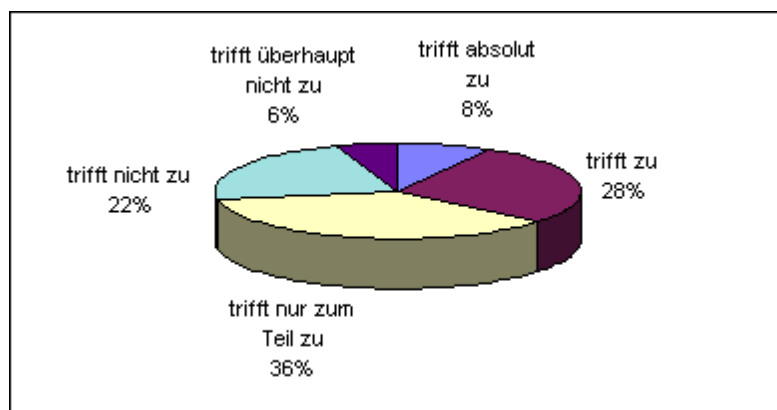
3. Ist der Bibliotheksbestand ausreichend?

- trifft absolut zu 1
- trifft zu 11
- trifft nur zum Teil zu 10
- trifft nicht zu 7
- trifft überhaupt nicht zu 5



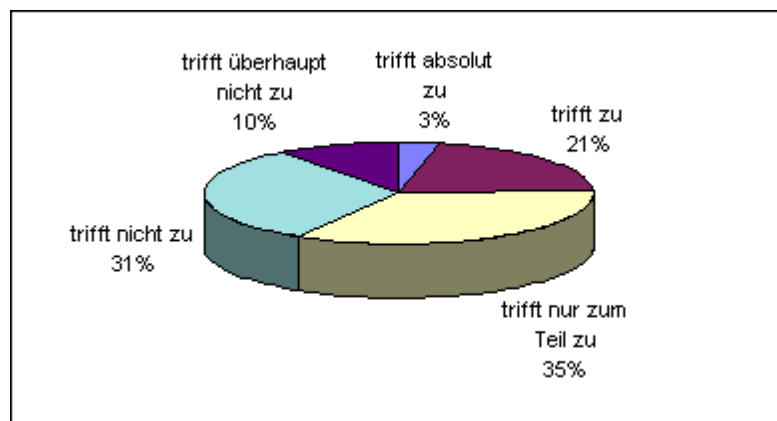
4. Besteht eine sinnvolle Aufteilung zwischen Präsenzbereich und Magazinbestand?

- trifft absolut zu 3
- trifft zu 10
- trifft nur zum Teil zu 13
- trifft nicht zu 8
- trifft überhaupt nicht zu 2



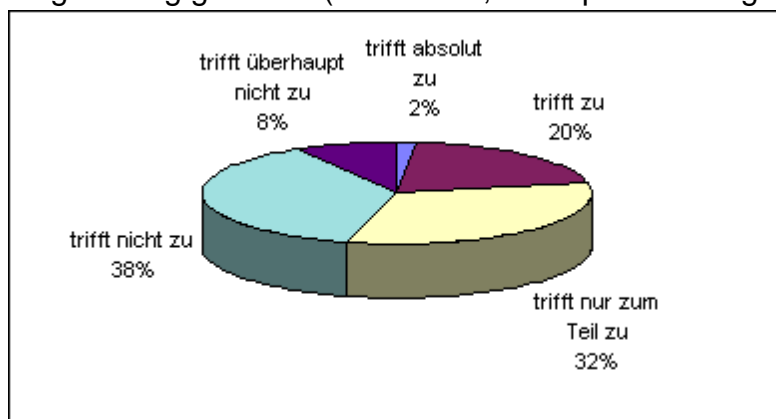
5. Wird der Bestand regelmäßig und in ausreichendem Maße aktualisiert?

- trifft absolut zu 1
- trifft zu 6
- trifft nur zum Teil zu 10
- trifft nicht zu 9
- trifft überhaupt nicht zu 3



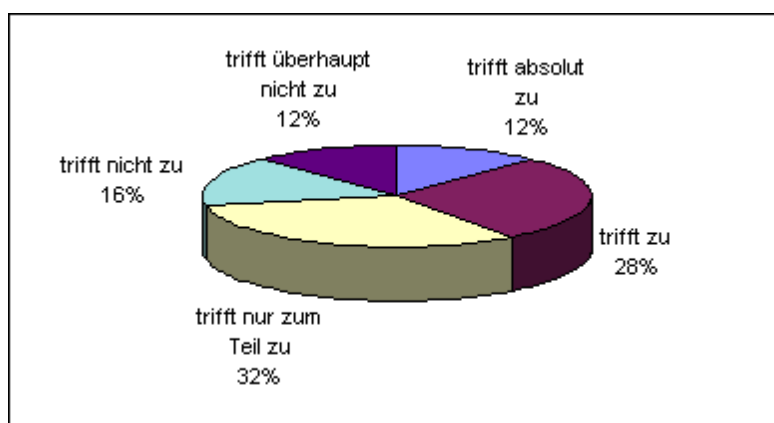
6. Wird der veraltete Bestand regelmäßig gewartet (aussortiert, Transport ins Magazin etc.)?

- trifft absolut zu 1
- trifft zu 12
- trifft nur zum Teil zu 19
- trifft nicht zu 22
- trifft überhaupt nicht zu 5



7. Werden Ihre Vorschläge zum Bibliotheksbestand im ausreichenden Maße berücksichtigt?

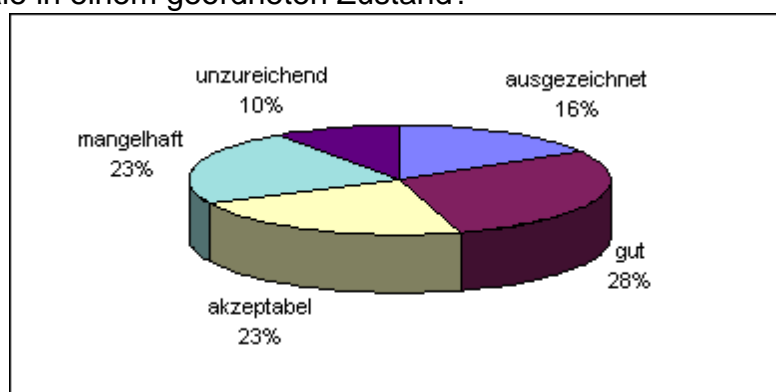
- trifft absolut zu 3
- trifft zu 7
- trifft nur zum Teil zu 8
- trifft nicht zu 4
- trifft überhaupt nicht zu 3



G) Arbeitsumfeld

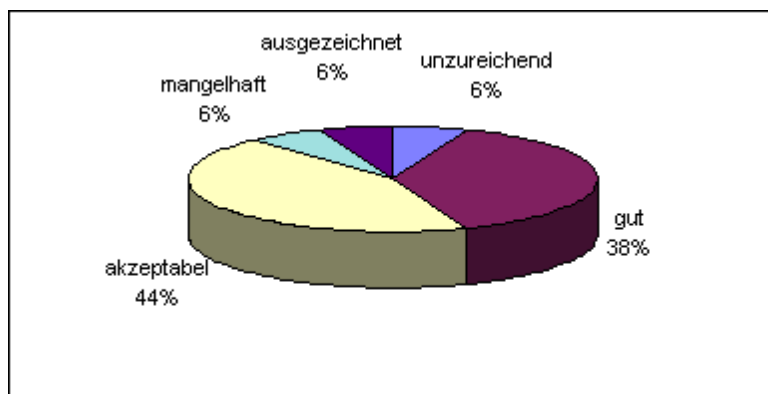
1. Befinden sich die Regale in einem geordneten Zustand?

- ausgezeichnet 5
- gut 9
- akzeptabel 7
- mangelhaft 7
- unzureichend 3



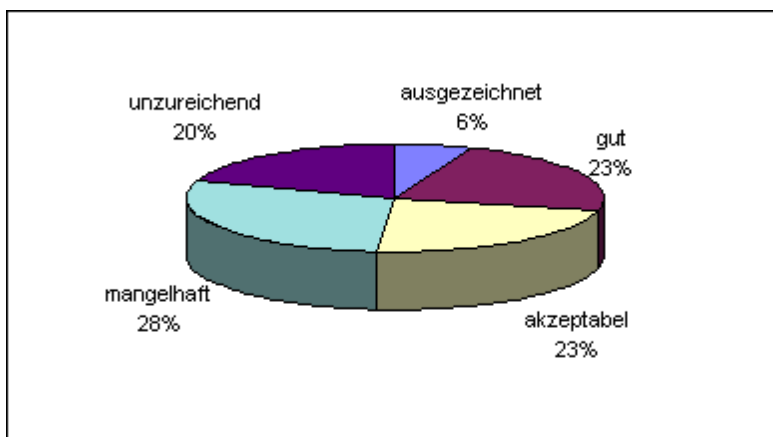
2. Sind die Bücher in einem ordentlichen Zustand?

ausgezeichnet 2
 gut 13
 akzeptabel 15
 mangelhaft 2
 unzureichend 2



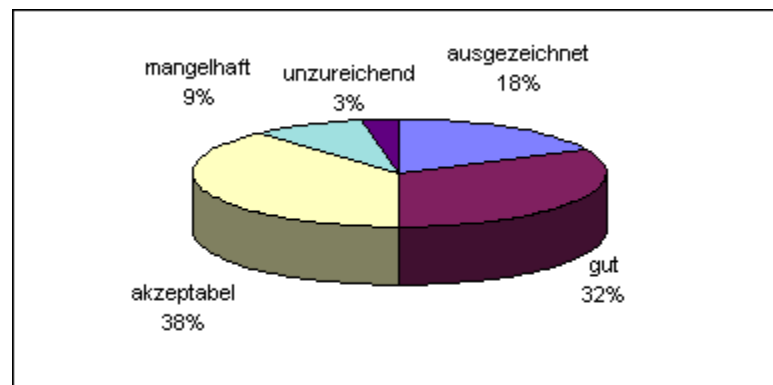
4. Wie beurteilen Sie den Umgang mit Büchern durch andere?

ausgezeichnet 2
 gut 8
 akzeptabel 8
 mangelhaft 10
 unzureichend 7



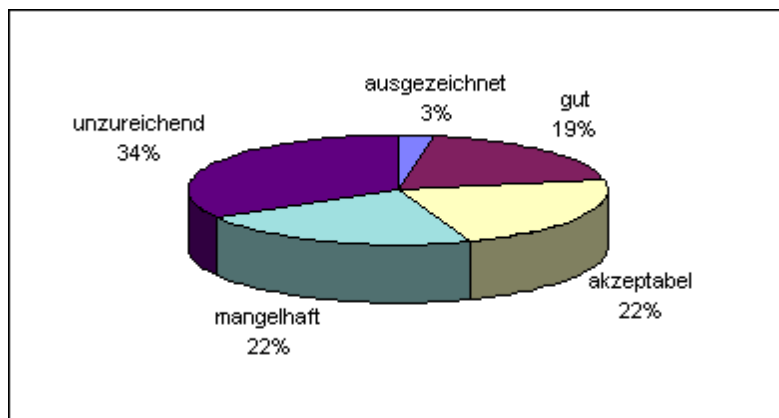
5. Sind ausreichend Arbeitsplätze vorhanden?

ausgezeichnet 6
 gut 11
 akzeptabel 13
 mangelhaft 3
 unzureichend 1



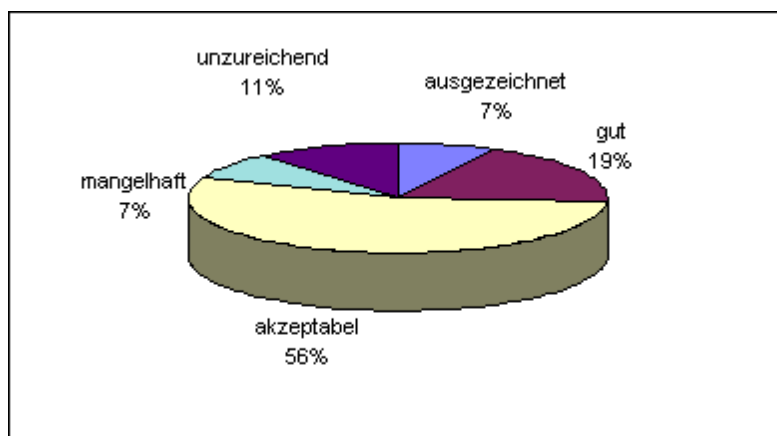
6. Sind ausreichend Arbeitsplätze mit geeigneter Ausstattung vorhanden?

ausgezeichnet 1
 gut 7
 akzeptabel 8
 mangelhaft 8
 unzureichend 12



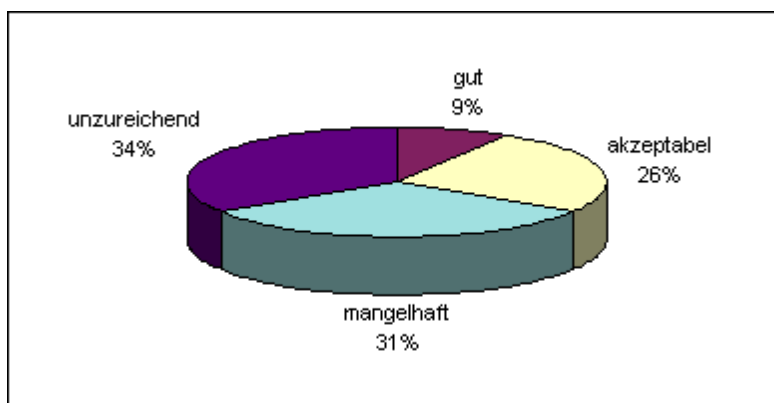
6. Wie beurteilen Sie die Tischapparate?

ausgezeichnet 2
 gut 5
 akzeptabel 15
 mangelhaft 2
 unzureichend 3



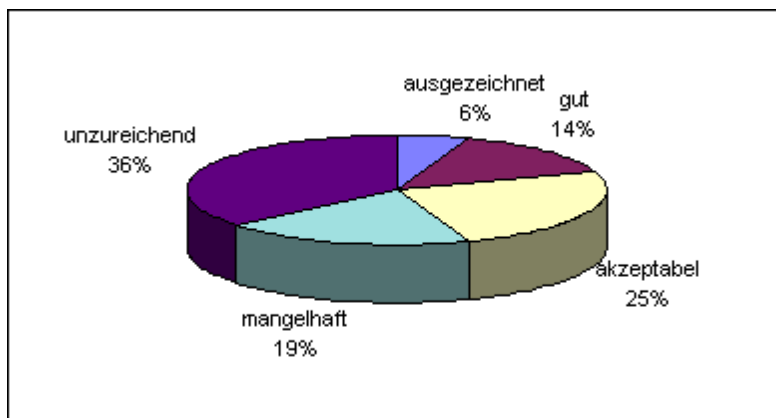
7. Sind im Bibliotheksbereich ausreichend Kopiermöglichkeiten zur Verfügung gestellt?

ausgezeichnet 0
 gut 3
 akzeptabel 9
 mangelhaft 11
 unzureichend 12



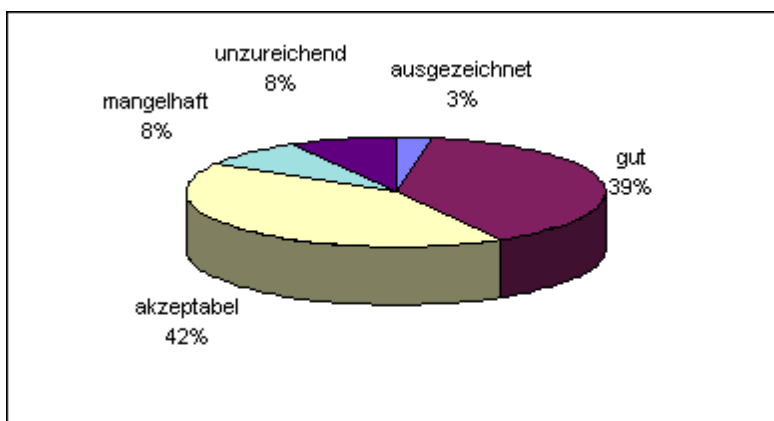
8. Ist die Belüftung/Heizung angenehm geregelt?

ausgezeichnet 2
 gut 5
 akzeptabel 9
 mangelhaft 7
 unzureichend 13



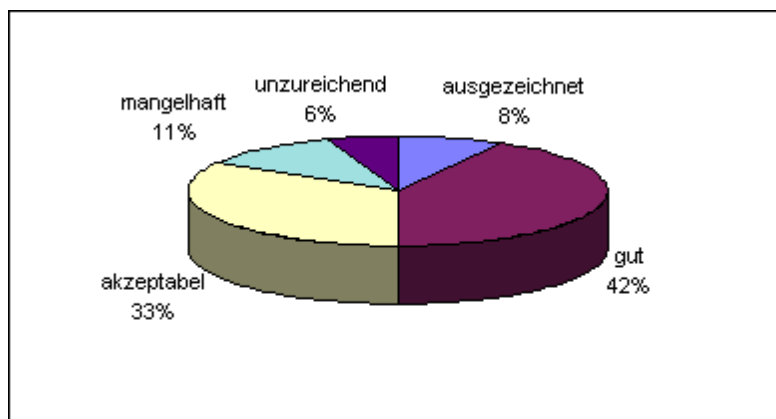
9. Wie beurteilen Sie die allgemeine Atmosphäre in der Bibliothek?

ausgezeichnet 1
 gut 14
 akzeptabel 15
 mangelhaft 3
 unzureichend 3



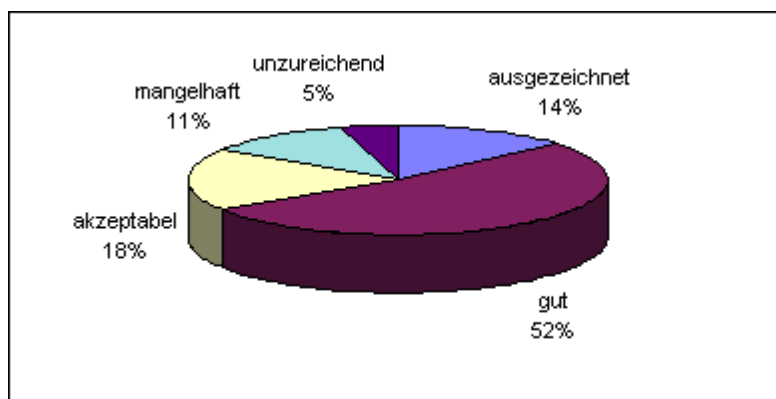
8. Fühlen Sie sich vom Bibliothekspersonal ausreichend betreut?

ausgezeichnet 3
 gut 15
 akzeptabel 12
 mangelhaft 4
 unzureichend 2



9. Verhält sich das Personal Ihnen gegenüber freundlich und respektvoll?

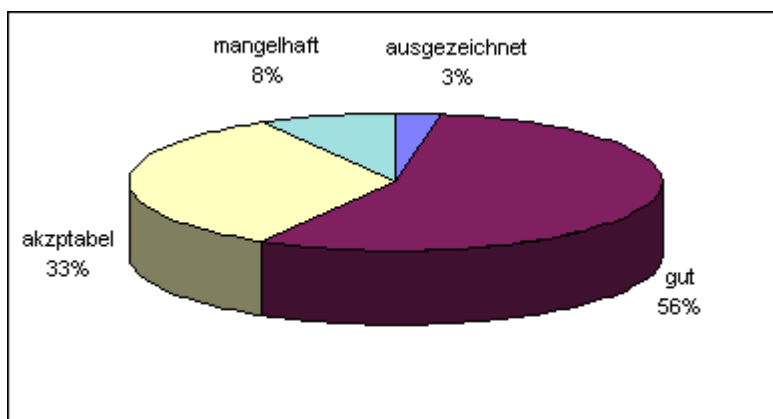
ausgezeichnet 6
 gut 23
 akzeptabel 8
 mangelhaft 5
 unzureichend 2



H) Gesamtbewertung

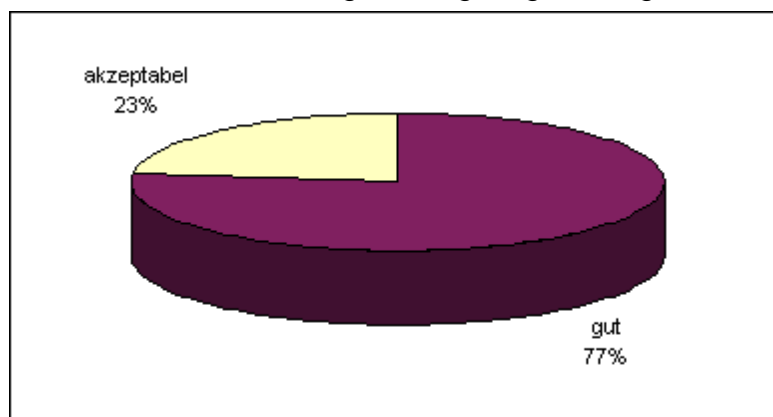
Welche Gesamtnote würden Sie der Teilbibliothek Ihres Fachbereichs geben?

ausgezeichnet 1
 gut 20
 akzeptabel 12
 mangelhaft 3
 unzureichend 0



Welche Note würden Sie der Universitätsbibliothek Regensburg insgesamt geben?

ausgezeichnet 0
 gut 20
 akzeptabel 6
 mangelhaft 0
 unzureichend 0



Kommentare und Bewertungen zu den Bibliotheken der Universität Regensburg

Studierende der Philosophischen Fakultät I der Universität Regensburg

A) Nutzung der Bibliotheksräume allgemein

Für welche weiteren Zwecke nutzen Sie die Bibliothek?

5 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Die Räume der Bibliothek werden für Recherchen verschiedenster Art - und das nicht nur für das Studium - von den Studierenden genutzt: für allgemeine Weiterbildung gemäß der jeweiligen Interessen und für außeruniversitäre Veranstaltungen.

B) Nutzung der Zentralbibliothek

Vorschläge zu den Öffnungszeiten

15 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge.

Grundsätzlich erachtete man die Öffnungszeiten der Zentralbibliothek als zu kurz. Vorschläge hierzu reichten von einer Öffnungszeiten von 24 Stunden täglich bis hin zu Öffnungszeiten von 8:00 Uhr (oder 9:00 Uhr) bis 22:00 Uhr. Der Samstag solle als Werktag behandelt werden und ebensolange Öffnungszeiten bieten. Auch am Sonntag sei es sinnvoll die Bibliothek zugänglich zu machen, zumindest während des Semesters. Die Öffnungszeiten während der Semesterferien sollen verlängert werden, auch Samstags.

C) Nutzung der Teilbibliotheken Ihres Faches

Vorschläge zu den Öffnungszeiten

15 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge.

Wie im Falle der Zentralbibliotheken werden längere Öffnungszeiten gefordert. Die Vorschläge entsprechen den obigen. Es werden weniger Einschränkungen zu Weihnachten und Ostern gewünscht. Vorgeschlagen wird auch die Galerie am Samstag zu besetzen, damit die dort gelagerten Bücher auch genutzt werden können (Fernleihbücher).

Elektronische Medien

6 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge.

Es wird eine leichtere Benutzung der e-Zeitschriften und ihrer Recherche gewünscht. Über die Bibliotheksrechner solle ein Zugang zu Suchsystemen wie Dyabola ermöglicht werden. Für den Bereich der Politikwissenschaften sollen mehr e-Zeitschriften als gedruckte Exemplare angeschafft werden.

D) Nutzung des Handschriftenlesesaals

Was gehört eventuell nicht in den Handschriftenlesesaal (Beispiele)?

9 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge.

Bücher aus der Fernleihe mit eingeschränkter Benutzung sollen nicht in den Handschriftenlesesaal geschickt werden, ebenso Dissertationen nach 1950, Bildbände, Zeitschriften und lose Blattsammlungen, sowie Bücher mit eingefügten Bildern und Plänen. Bemängelt wurde vor allem, daß sich oft der Tafelband im Handschriftenlesesaal befände und der dazugehörige Textband in der Teilbibliothek. Das sei zum Arbeiten nicht sinnvoll.

Vorschläge zur Nutzung des Handschriftenlesesaals (Ausleihmodi, Kopiermöglichkeiten, ...)

5 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge.

Speziell zum Handschriftenlesesaal werden erweiterte Öffnungszeiten gefordert (z.B. keine solange Mittagspause oder die Möglichkeit die Literatur währenddessen an einen anderen Ort zu verschicken). Ebenso wäre es sinnvoll, Kopiermöglichkeiten vor Ort zu schaffen, da die dort befindliche Literatur nicht entliehen werden könne. Der Handschriftenlesesaal solle besser in die Teilbibliotheken integriert werden.

E) Ausleihmodi: Präsenzbibliothek, Zentralbibliothek, Magazin, Fernleihe

Literatursuche

8 von 35 Personen machten folgende Angaben zu weiteren Möglichkeiten der Literatursuche:

- BvB
- alle Hochschulkataloge
- WISO-net.de
- Dyabola.de
- Zenonarchiv auf www.dainst.org
- ZVAB
- Gateway Bayern
- Staatliche Bibliothek
- KVK
- Prometheus

Welche weiteren bibliographischen Archive benutzen Sie zur Literatursuche?

15 von 35 Personen machten hierzu folgende Angaben:

- BvB
- artlibraries.net
- Dyabola
- Lexis Nexis
- WISO
- KVK
- JSTOR
- GWB- Aufsatzdatenbank
- OPAC des Zentralinstituts für Kunstgeschichte, München und deren Fachverband

Wie sind Sie mit den Entleihzeiten im Präsenzbereich zufrieden?

15 von 68 Personen machten hierzu Angaben.

Der Großteil aller Kommentierenden fand die Ausleihzeiten zu kurz. Falls ein komplettes Buch kopiert werden müsse, ist die Zeit oft nicht ausreichend. Ungefähr ein Fünftel der Befragten zeigte sich mit den Ausleihzeiten zufrieden. Die Wochenendausleihe solle verlängert werden (Do. 18 h – Mo 18 h), die Nachtausleihe schon ab 19 h beginnen. Die Anschaffung mehrerer Scanner in der Präsenzbibliothek werde gewünscht.

Welche Bücher sollten der roten Signatur enthoben werden?

2 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Lexika, Überblickswerke, LIMC, Sammelbände.

Ziehen Sie Nutzen aus dem Regal für Neuerwerbungen? Wenn nicht, warum?

5 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Durch zielorientierte Suche wird das Regal von manchen Studierenden nicht genutzt. Teils werde es übersehen oder es sei nicht die richtige Literatur dabei oder die benötigte Literatur sei schon vorhanden. Teilweise gäbe es auch kaum Neuerwerbungen.

Wie beurteilen Sie die Kurzentnahme?

7 von 35 Personen machte hierzu Angaben.

Die Kurzentnahmezeiten werden definitiv als zu kurz empfunden. Innerhalb von zwei Stunden sei es kaum möglich, Kopien anzufertigen, da man aus Kostengründen oft auf Copy-Shops ausweichen möchte. Das umständliche Prozedere sei oft nötig, weil die Kopierer in der Bibliothek nicht funktionierten oder ein zu großer Andrang herrsche. Die Begrenzung auf 4 Bücher wird als nicht vorteilhaft empfunden. Andererseits seien seit der Umstellung auf die Tagesausleihe einige Bücher sehr lange nicht zugänglich. Beklagt wird die zeitaufwendige „Zettelwirtschaft“, die durch die Kurzentleihe entstehe - warum könne die Kurzentnahme nicht über den PC gebucht werden? Es werden Scanner für den Lesesaal gewünscht.

Angebot der Direktlieferanten

6 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Die Möglichkeit von Direktlieferanten ist wenig bekannt. Sie wird teilweise nicht benötigt und auch als zu teuer bewertet.

F) Bibliotheksbestand

Besteht eine sinnvolle Aufteilung zwischen Präsenzbereich und Magazinbestand?

1 von 35 Personen machte hierzu Angaben.

Die Zeitschriften alter Jahrgänge gehören nicht ins Magazin. Es wird angemerkt, daß sich zuwenig Grundwissen im Präsenzbereich befindet, teilweise fände man bestimmte Bücher schwer, da sie woanders ständen.

G) Bibliothek als Studien- und Arbeitsumfeld

Beurteilung der Tischapparate

6 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Das tägliche Abstempeln einer Präsenzliste empfinden manche als nicht machbar und überflüssig. Eine längere Frist zwischen den Pflichtpräsenzen sei hier angebracht. Mehr Steckdosen auf der Galerie seien wünschenswert für die Laptopbenutzer.

Fühlen Sie sich vom Bibliothekspersonal ausreichend betreut?

5 von 35 Personen machten hierzu Angaben.

Das Personal wird unterschiedlich bewertet: als kein Ansprechpartner, von anderen als durchaus kompetent; von manchen als sehr nett, von anderen als oft unfreundlich.

H) Gesamtbewertung

Begründung zur Gesamtnote der Teilbibliothek Ihres Fachbereiches

14 von 35 Personen gaben eine Begründung ab.

Insgesamt wurden die Teilbibliotheken durchschnittlich mit der Note „gut-befriedigend“ beurteilt. Der Bücherbestand sei gut sortiert, gepflegt und gewartet. Die Ausstattung und Organisation sei gut. Es seien sehr viele Bücher im Präsenzbestand verfügbar und Neuerwerbungen würden kontinuierlich erfolgen. Dahingegen wurde

der Zustand, in dem sich die Bücher befinden beklagt, was auf einen mangelhaften Umgang dieser Medien durch Mitstudenten schließen lasse. Oft werde benötigte Literatur auch absichtlich verstellt oder falsch zurückgeordnet. Die Heizung bzw. Belüftung sei ganz schlecht. Im Sommer sei die Bibliothek viel zu warm, im Winter zu kalt. Der Bestand der Präsenzbibliothek sei teilweise veraltet und zu gering (mehr Exemplare von bestimmten Büchern). Die Öffnungszeiten wurden als Problem empfunden. Scanner und mehr Computeranschlüsse würden benötigt, ebenso mehr Schließfächer. Die Kopierer seien zu wenige, oft kaputt und man müsse tagsüber oft lange warten. Sehr wichtig wäre die Anschaffung von Scannern für die Teilbibliotheken. Und es gäbe zu wenige Möglichkeiten via LAN ins Internet zu gelangen. Ansonsten sei die Bibliothek geräumig und übersichtlich und andere Fachbereiche gut erreichbar. Teilweise sei aber zu wenig Platz. Das Personal sei nett.

Begründung zur Gesamtnote der Universitätsbibliothek Regensburg

11 von 35 Personen gaben eine Begründung ab.

Im Vergleich mit anderen Bibliotheken schneidet die Universitätsbibliothek in Regensburg „gut“ ab.

Es wurde ein großer Bücherbestand festgestellt, zusammen mit dem Magazin und der Staatlichen Bibliothek. Das Personal sei freundlich und die Fernleihe verlaufe zügig. Als gut wurde auch die Online-Benachrichtigung bewertet. Es werde eine Klimaanlage vermisst. Die Schließfächer in der Zentralbibliothek seien zu klein für Laptops. Die Öffnungszeiten können verbessert werden. Der Service könne noch freundlicher sein. Es gäbe oft lange Lieferzeiten, die nicht immer mit der elektronischen Benachrichtigung übereinstimmten. Es sei kaum Internetzugang über LAN möglich. Der Alarm an Notausgängen werde oft ausgelöst und nur langsam wieder abgeschaltet. Auch der Baustellenlärm sei störend. Fehlende, vergriffene oder beschädigte Bücher behinderten gutes Arbeiten. Es sollen Möglichkeiten zum Scannen geschaffen werden.

Zu welchen zusätzlichen Vorschlägen möchten Sie anregen?

14 von 35 Personen machten hierzu Vorschläge:

Es solle die Möglichkeit geschaffen werden mit der Digitalkamera in der Bibliothek zu fotografieren. Während der Master- oder Diplomarbeit sollen mehr Bücher länger ausgeliehen werden können. Es sollen mehr Laptopplätze in der Bibliothek geschaffen werden. Auch die Fernleihe von Büchern der Regensburger Bestände, die ewig entliehen seien, (lange Vormerkliste) solle ermöglicht werden, oder sie sollen in den Präsenzbestand verlagert werden oder mehr Exemplare davon angeschafft werden. Ein besseres Reagieren auf eine erhöhte Nachfrage zu bestimmten Grundlagenwerken und Lehrbüchern sei wünschenswert. Als schlecht wurde bewertet, dass der OPAC Titel der Bücher nur dann erkennt, wenn jedes einzelne Teilwort stimme, Stichwörtereingabe sei nicht möglich. Der OPAC müsse überholt werden, so dass er nicht ständig bei der Suche nach Literatur abstürze. Die Mitnahme von Getränken in die Bibliothek während des Sommers, wenn schon keine Klimaanlage vorhanden ist, solle erlaubt werden. Das Klima solle verbessert werden. Die Bibliothek solle auch am Samstag geheizt werden, damit dort das Arbeiten möglich sei. Eine regelmäßige Inventur der Teilbibliotheken werde gewünscht. Die Öffnungszeiten sollen am Wochenende und in den Semesterferien verlängert werden, ebenso die Nachtausleihe. Es sollen mehr und gute Kopiergeräte angeschafft werden, die über die Bibliothek betreut werden sollen; Am besten auch

Drucker, Brenner, zusätzliche Steckdosen und zusätzliche Internetbuchsen. Sehr wichtig sei die Anschaffung von Scannern für die Teilbibliotheken.

Prof. Dr. Wolfgang Schöller

Susanne Biber, M.A.